

Kanton Thurgau – Schlussbericht

Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau: Aktueller Stand, Veränderungen und Handlungsoptionen Grundlagenbericht

Martin Eichler, Nora Schmidlin, Romina Weber,
Thomas von Stokar

13. Februar 2026



Inhalt

- 01 Ausgangslage und Methodik
- 02 Aktueller Stand formelle FWA
- 03 Aktueller Stand informelle FWA
- 04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen
- 05 Veränderungen und Herausforderungen
- 06 Massnahmen Vereine/Org. aus Sicht der Befragten
- 07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

01

Schlussbericht

Ausgangslage und Methodik

01 Ausgangslage und Methodik

Hintergrund und Ziele

Auftrag des Grossen Rats an den Thurgauer Regierungsrat (GRG Nr. 20 ANG 345), einen Grundlagenbericht zur Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau zu erarbeiten.

Ziele:

- Analyse der Bedeutung der Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau
- Identifikation der aktuellen Herausforderungen und Trends in der Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau
- Entwickeln von Handlungsoptionen, welche die Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau stärken könnten



01 Ausgangslage und Methodik

Definition Freiwilligenarbeit

Die Freiwilligenarbeit umfasst

*unbezahlte Tätigkeiten für eine Organisation, einen Verein oder eine öffentliche Institution (**institutionalisierte/formelle** Freiwilligenarbeit)*

und

*unbezahlte Hilfeleistungen aus persönlicher Initiative für Personen, die nicht im selben Haushalt leben (**informelle** Freiwilligenarbeit).*



01 Ausgangslage und Methodik

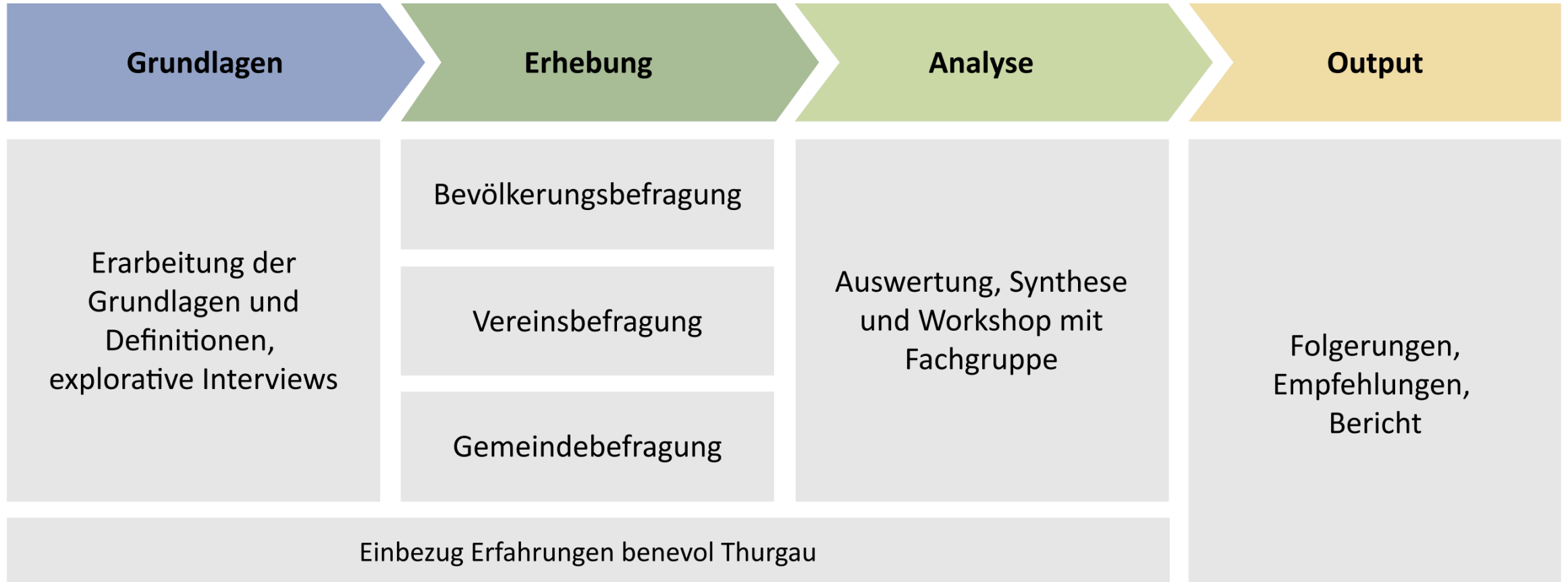
Arten der Freiwilligenarbeit



Grafik INFRAS in Anlehnung an Fischer et al. 2025 und Lamprecht et al. 2020.

01 Ausgangslage und Methodik

Methodisches Vorgehen



02

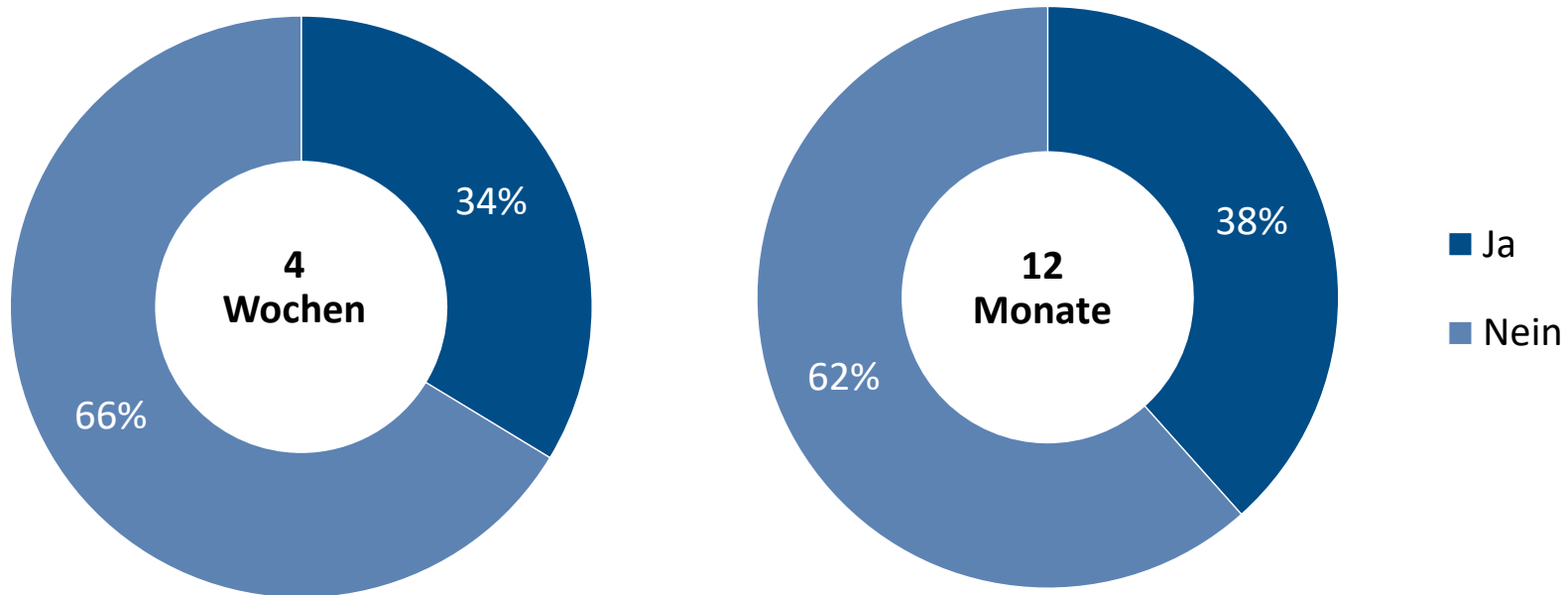
Schlussbericht

Aktueller Stand formelle FWA

02 Aktueller Stand formelle FWA

Verbreitung formelle FWA

Anteil der Personen in %



Mehr als ein Drittel der Bevölkerung sind freiwillig in Vereinen oder Organisationen engagiert

Frage: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten in Vereinen, Organisationen oder öffentlichen Institutionen ausgeführt?, n=1716.

02 Aktueller Stand formelle FWA

Verbreitung formelle FWA – nach Subgruppen

Anteil der Personen in %

Alter

75+

33%

60-74

41%

45-59

43%

30-44

39%

15-29

32%

Bildungsniveau

Tertiär

48%

Sek II

35%

Oblig. Schule

20%

Geschlecht

Frauen

35%

Männer

42%

Nationalität

Ausland

15%

Schweiz

46%

Raumtyp

Intermediär

41%

Ländlich

43%

Städtisch

34%

Dauer Wohnort

10+ Jahre

43%

3-9 Jahre

37%

1-2 Jahre

28%

0 Jahre

17%

0%

10%

20%

30%

40%

50%

60%

Frage: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten in Vereinen, Organisationen oder öffentlichen Institutionen ausgeführt?, n=107-1280

Mehr formelle FWA:

- Ländlich/
intermediäre
Gemeinde
- Kleine Gemeinden
- Bei gleichem
Wohnort über
längere Zeit
- Männer
- Höhere Bildung
- Schweizer
Staatsangehörigkeit

02 Aktueller Stand formelle FWA

Bereiche formeller FWA

Anteil der formell freiwilligen Personen in %

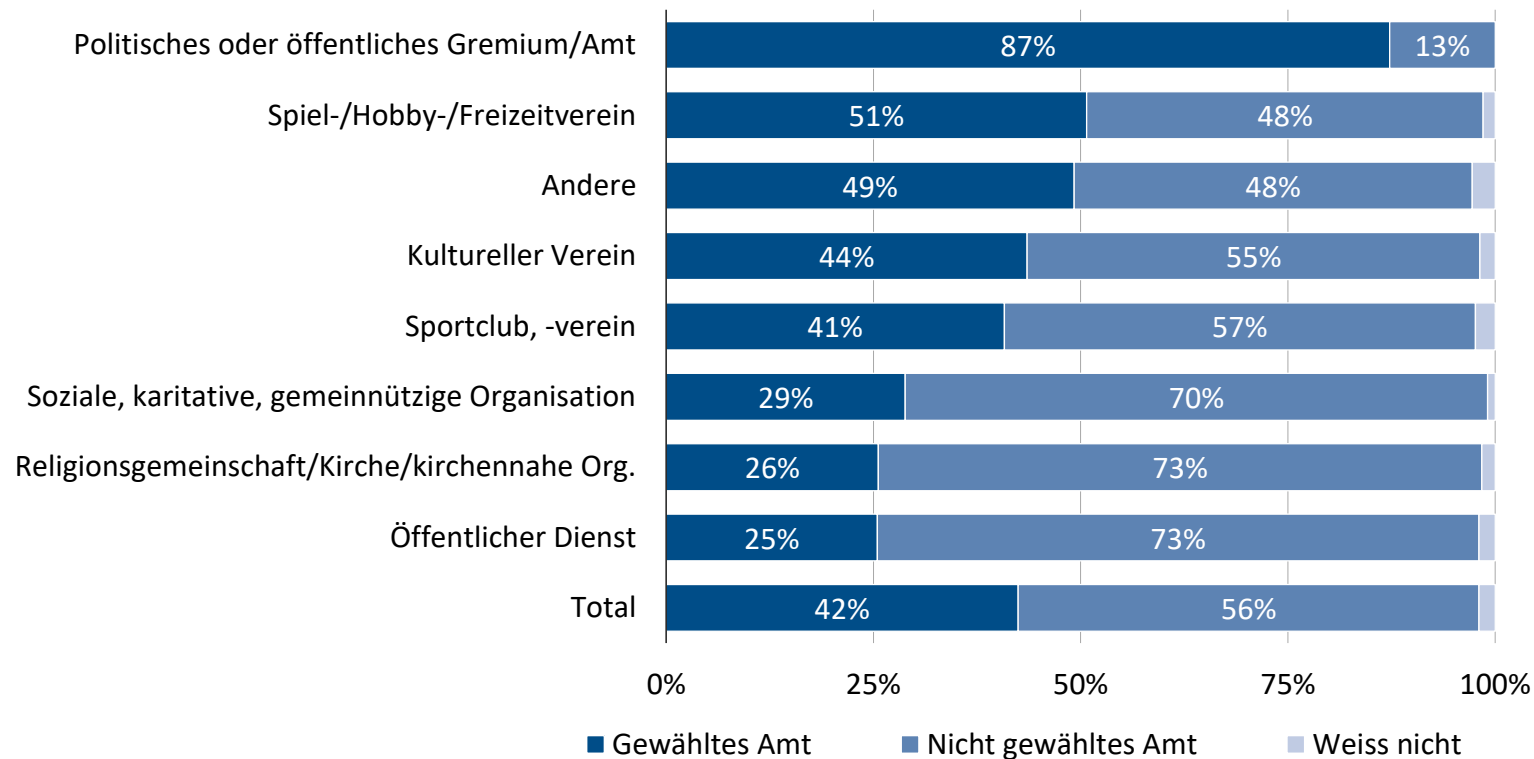


Frage: Bitte kreuzen Sie an, in welcher Art von Verein oder Organisation Sie in den letzten 12 Monaten ehrenamtlich oder freiwillig tätig waren. Mehrere Antworten möglich. n=659.

- 42% in mehr als einem Bereich freiwillig tätig
- Unterschiede nach Alter
- Sport bei jüngeren Personen stark vertreten
- Soziales und Kultur bei 60-74-Jährigen am häufigsten

02 Aktueller Stand formelle FWA Ehrenamt

Anteil der freiwilligen Tätigkeiten in %

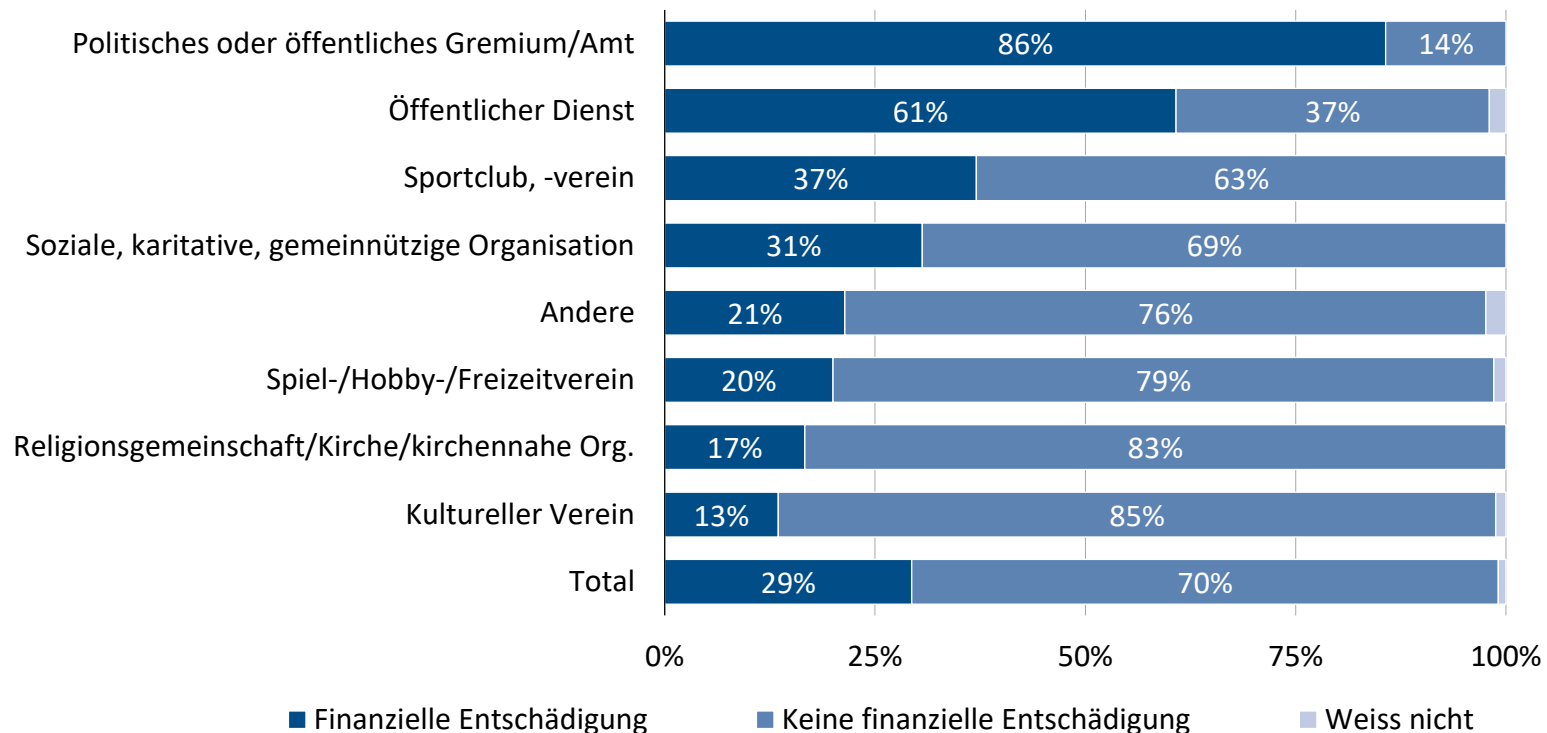


Frage: Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit in dieser Organisation um ein Amt, in das man gewählt wird (z.B. Vereinsvorstand, Stiftungsrat)?
n Total =1076 (mehrere Tätigkeitsbereiche pro freiwillige Person möglich), 51≤n≤250 (Subgruppen).

- 50% der formell Freiwilligen (und 19% der Bevölkerung) haben mindestens ein Ehrenamt
- 42% der Tätigkeiten sind gewählt
- Starke Unterschiede zwischen den Bereichen

02 Aktueller Stand formelle FWA Entschädigung

Anteil der freiwilligen Tätigkeiten in %



Frage: Erhalten Sie eine finanzielle Entschädigung für diese Tätigkeit(en) (z.B. pauschale Spesenentschädigung, Sitzungsgeld, Honorar, geringfügige Bezahlung oder Vergünstigungen wie Erlass des Mitgliedsbeitrags)? n Total=1080, 51≤n≤251 (Subgruppen)

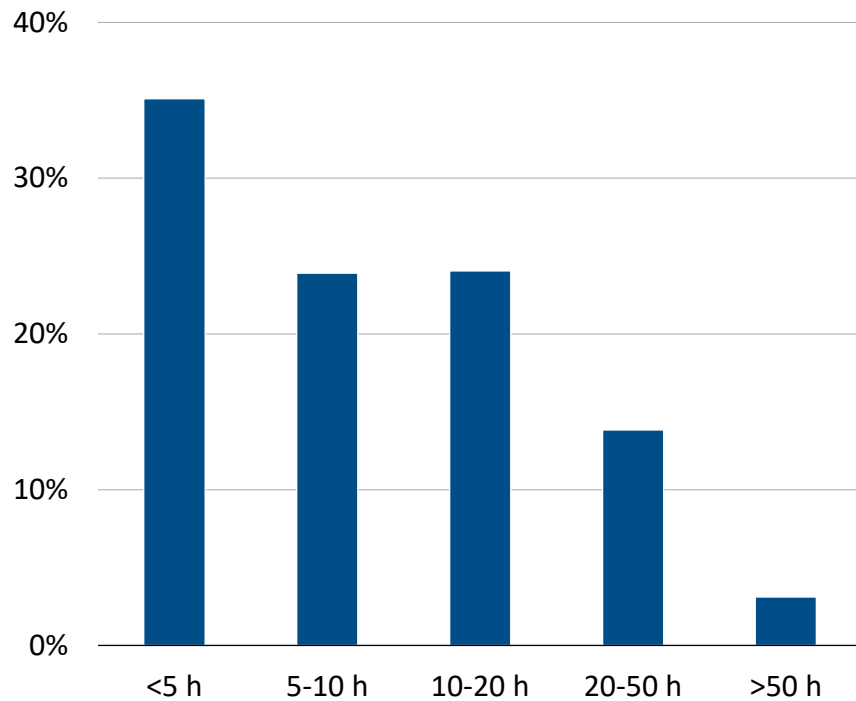
Hinweis: Freiwilligenarbeit ist grundsätzlich nur Arbeit, die nicht marktüblich entschädigt wird. Die finanzielle Entschädigung, die hier gemeint ist, enthält geringe Aufwandentschädigungen, Sitzungsgelder, Spesenvergütung, oder auch nur symbolische Beiträge.

- 29% der Tätigkeiten entschädigt
- 39% aller formell Freiwilligen erhalten min. eine Entschädigung
- Ländlich deutlich häufiger als städtisch, Männer leicht häufiger als Frauen
- Starke Unterschiede zwischen den Bereichen

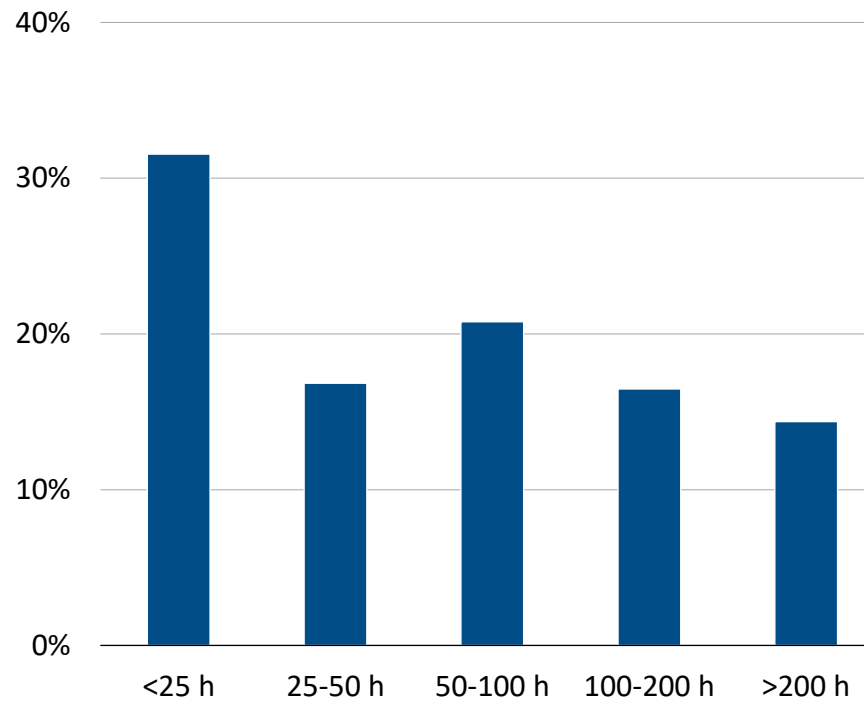
02 Aktueller Stand formelle FWA

Total Zeitaufwand letzte 4 Wochen/12 Monate

Anteil Personen letzte 4 Wochen (Stunden total)



Anteil Personen letzte 12 Monate (Stunden total)



Frage: Wie viel Zeit haben Sie für diese Tätigkeit(en) in den letzten 4 Wochen/12 Monaten ungefähr aufgewendet? n=520 (4 Wochen) / n= 558 (12 Monate), 4 Wochen: Es wurden nur Personen in die Berechnung einbezogen, welche bei mindestens einer freiwilligen Tätigkeit mehr als 0 Stunden angegeben haben, 4 Wochen/12 Monate: Nur Personen, die nirgends «Weiss nicht» angegeben haben. Anteil Personen mit dieser Angabe an allen Personen mit einer Angabe, in %.

- Durchschnittlich **3h 20 Min** pro Woche
- Männer wenden mehr Zeit auf als Frauen

02 Aktueller Stand formelle FWA

Zeitaufwand pro Woche pro Bereich (letzte 4 Wochen)

Bereich	Durchschnitt Anzahl h pro Woche	n
Sportclub, -verein	2.5	204
Kultureller Verein	1.7	111
Politisches oder öffentliches Gremium/Amt	2.1	48
Soziale, karitative, gemeinnützige Organisation	2.7	93
Religionsgemeinschaft, Kirche oder kirchennahe Organisation	2.2	100
Spiel-/Hobby-/Freizeitverein	1.6	54
Alle freiwilligen Tätigkeiten	2.2	850

Frage: Wie viel Zeit haben Sie für diese Tätigkeit(en) in den letzten 4 Wochen ungefähr aufgewendet? Es wurden nur Personen in die Berechnung einbezogen, welche mehr als 0h angegeben haben und nicht «Weiss nicht» angegeben haben.

02 Aktueller Stand formelle FWA

Zeitaufwand pro freiwillige Tätigkeit

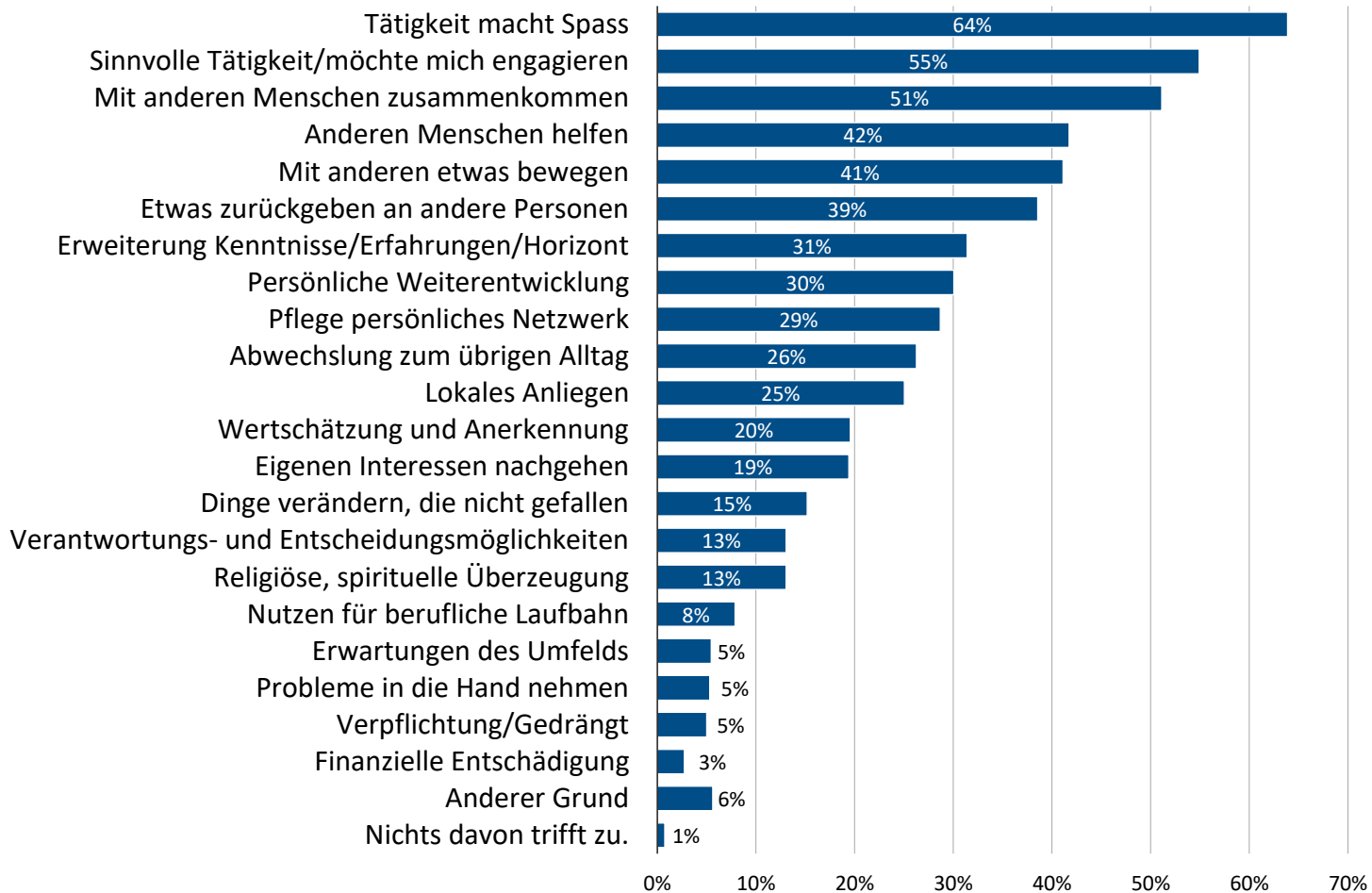
- Pro freiwillige Tätigkeit wurden pro Woche durchschnittlich 2.2 Stunden aufgewendet
- FWA in «sozialen, karitativen, gemeinnützigen Organisationen» am meisten Zeitaufwand
- FWA in «Spiel-/Hobby-/Freizeitvereinen» und «kulturellen Vereinen» am wenigsten Zeitaufwand



02 Aktueller Stand formelle FWA

Motivationsfaktoren für formelle FWA

Anteil der formell freiwilligen Personen in %



Intrinsische
Motivation
besonders wichtig

Frage: Nun zu einigen Aussagen im Zusammenhang mit der Motivation für freiwilliges Engagement in Vereinen und Organisationen. Welche dieser Aussagen treffen in Bezug auf Ihr ehrenamtliches oder Engagement auf Sie zu? Mehrere Antworten möglich, n=659.

02 Aktueller Stand formelle FWA

Hemmnisse für formelle FWA I

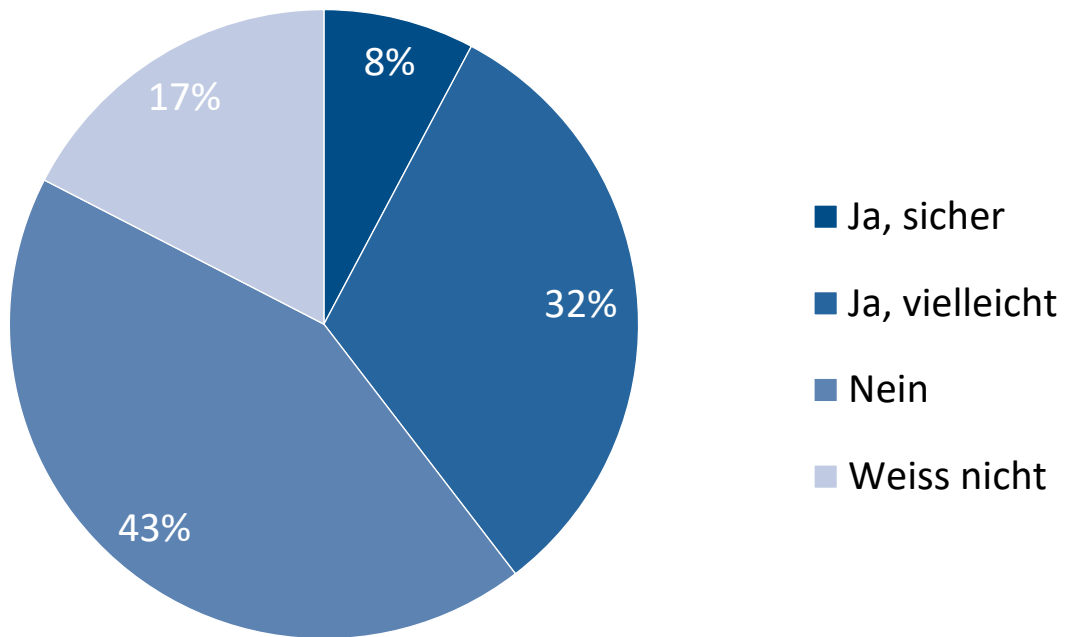
- 41% der Personen, die in den letzten 12 Monaten nicht freiwillig tätig waren, haben früher FWA geleistet
- Häufigste Gründe, warum die freiwillige Tätigkeit aufgegeben wurde:
 - Berufliche Gründe (25%)
 - Familiäre Gründe (22%) (v.a. bei Frauen sehr wichtig)
 - Zeitlicher Aufwand zu gross (20%)
 - Umzug an einen anderen Ort (18%)
 - Person zu alt für die Tätigkeit ist (15%)
 - Grundsätzlich kein Interesse mehr (15%)



02 Aktueller Stand formelle FWA

Interesse an zukünftiger Freiwilligenarbeit

Anteil der nicht formell freiwillig tätigen Personen in %



Frage: Wären Sie heute oder zukünftig interessiert, sich in Vereinen oder Organisationen zu engagieren und dort freiwillige oder ehrenamtliche Aufgaben oder Arbeiten zu übernehmen?. n=1057.

- Definitiv neu interessiert an FWA **8%**
- Grösstes Interesse bei:
 - 30-44-Jährigen
 - HH-Einkommen CHF 7'000 -11'000 und 11'001-15'000

02 Aktueller Stand formelle FWA

Hemmnisse für formelle FWA II

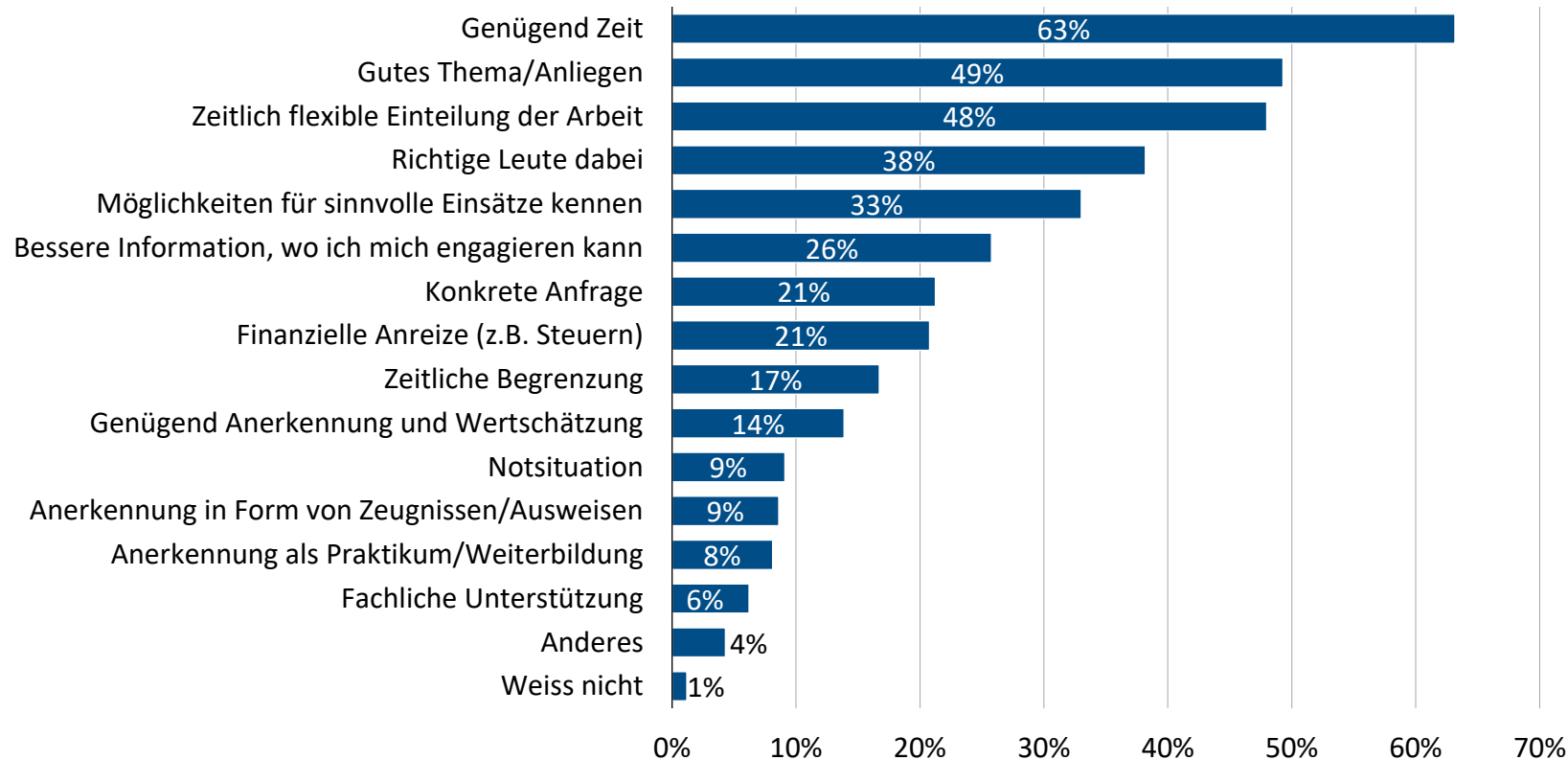
- Gründe, weshalb Personen nicht daran interessiert sind, in Zukunft eine freiwillige Tätigkeit in Vereinen oder Organisationen zu übernehmen, sind vielfältig
- Häufigste Gründe:
 - Mangel an Zeit resp. zeitliche Belastung zu hoch (34%)
 - Regelmässiges Engagement (28%)
 - Mangelndes Interesse/andere Interessen (28%)
 - Zu alt (27%)
 - Mangelnde Gesundheit/Energie (21%)



02 Aktueller Stand formelle FWA

Bedingungen für Interesse an Freiwilligenarbeit

Anteil der nicht an Freiwilligenarbeit interessierten Personen in %



Frage: Was müsste passieren, damit Sie sich in Vereinen oder Organisationen freiwillig engagieren? Mehrere Antworten möglich, n=418.

- Unterschiede nach Altersgruppen
- Beispiel Zeit: 75% der 30-44-Jährigen, 44% der 60-74-Jährigen

02 Aktueller Stand formelle FWA

Fördernde und hemmende Rahmenbedingungen aus Sicht der Gemeinden

Fördernde Rahmenbedingungen

- Anerkennung/Wertschätzung der Freiwilligenarbeit
- Unterstützung und Koordination der Freiwilligenarbeit durch die Gemeinde, Gemeinde als Anlaufstelle
- Sinnhaftigkeit
- Finanzielle Entschädigung (Steuerabzüge, Spesenentschädigung oder Zeitgutschriften)

Hemmende Rahmenbedingungen

- Fehlende zeitliche Ressourcen
- Zu grosse Verantwortung/Verpflichtungen im Kontext des freiwilligen Engagements
- Fehlende Anerkennung

02 Aktueller Stand formelle FWA

Fördernde und hemmende Rahmenbedingungen aus Sicht der Vereine

Fördernde Rahmenbedingungen

- Gemeinschaft und soziale Beziehungen: Austausch mit anderen Menschen, gemeinsames Erleben, Zugehörigkeitsgefühl
- Sinnhaftigkeit: Einen Beitrag zur Gesellschaft leisten, etwas zurückgeben, sich für andere Menschen einsetzen
- Persönliche Entwicklung und Kompetenzaufbau: neue Fähigkeiten erlernen, sich weiterbilden

Hemmende Rahmenbedingungen

- Fehlende zeitliche Ressourcen
- Gesellschaftlicher Wandel hin zur Individualisierung
- Zunehmende Mobilität
- Zunehmende Bürokratie und Professionalisierung im Vereinswesen, dadurch höhere Anforderungen und Verantwortung

02 Aktueller Stand formelle FWA

Übersicht formelle Freiwilligenarbeit

- 38% der Bevölkerung sind in den letzten 12 Monaten formell freiwillig tätig
- Am häufigsten in Sportvereinen und kulturellen Vereinen
- Hälfte der formell Freiwilligen hat mind. ein Ehrenamt
- 39% der formell Freiwilligen erhalten mind. eine Entschädigung
- Durchschnittlich 3h 20 pro Woche (gemessen an letzten 4 Wochen)
- Spass als Hauptmotivationsfaktor
- Zeit als Haupthindernis



03

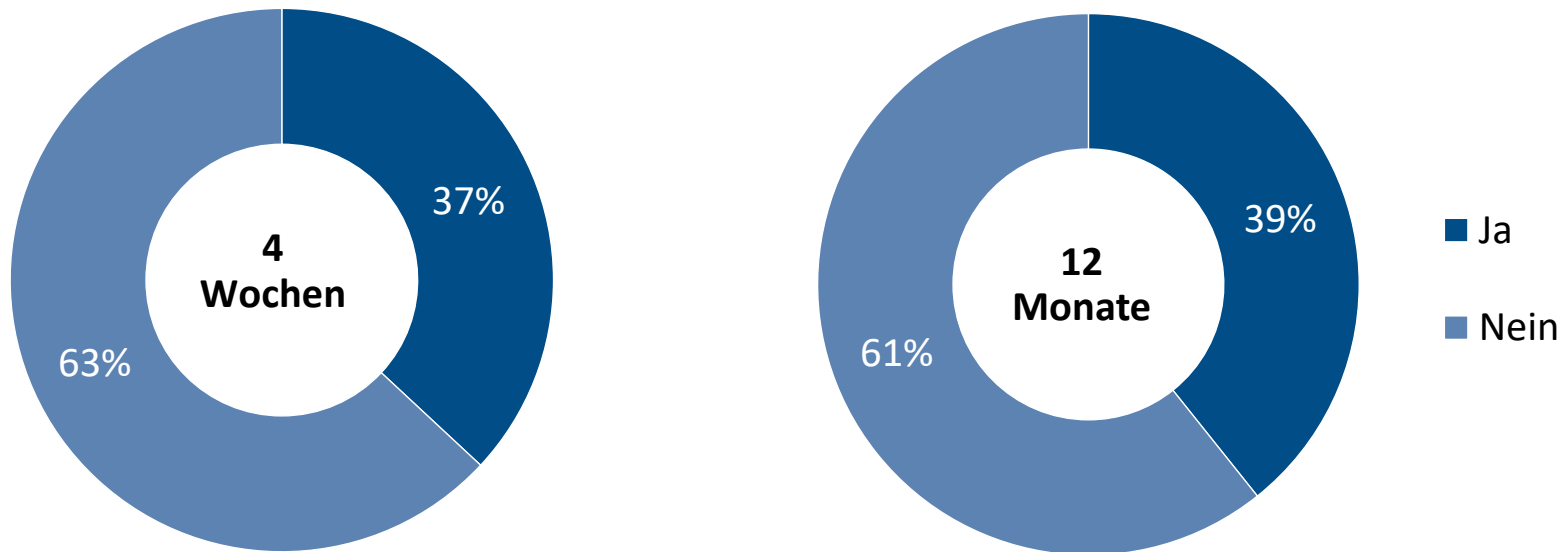
Zwischenbericht

Aktueller Stand
informelle
FWA

03 Aktueller Stand informelle FWA

Verbreitung informelle FWA

Anteil der Personen in %



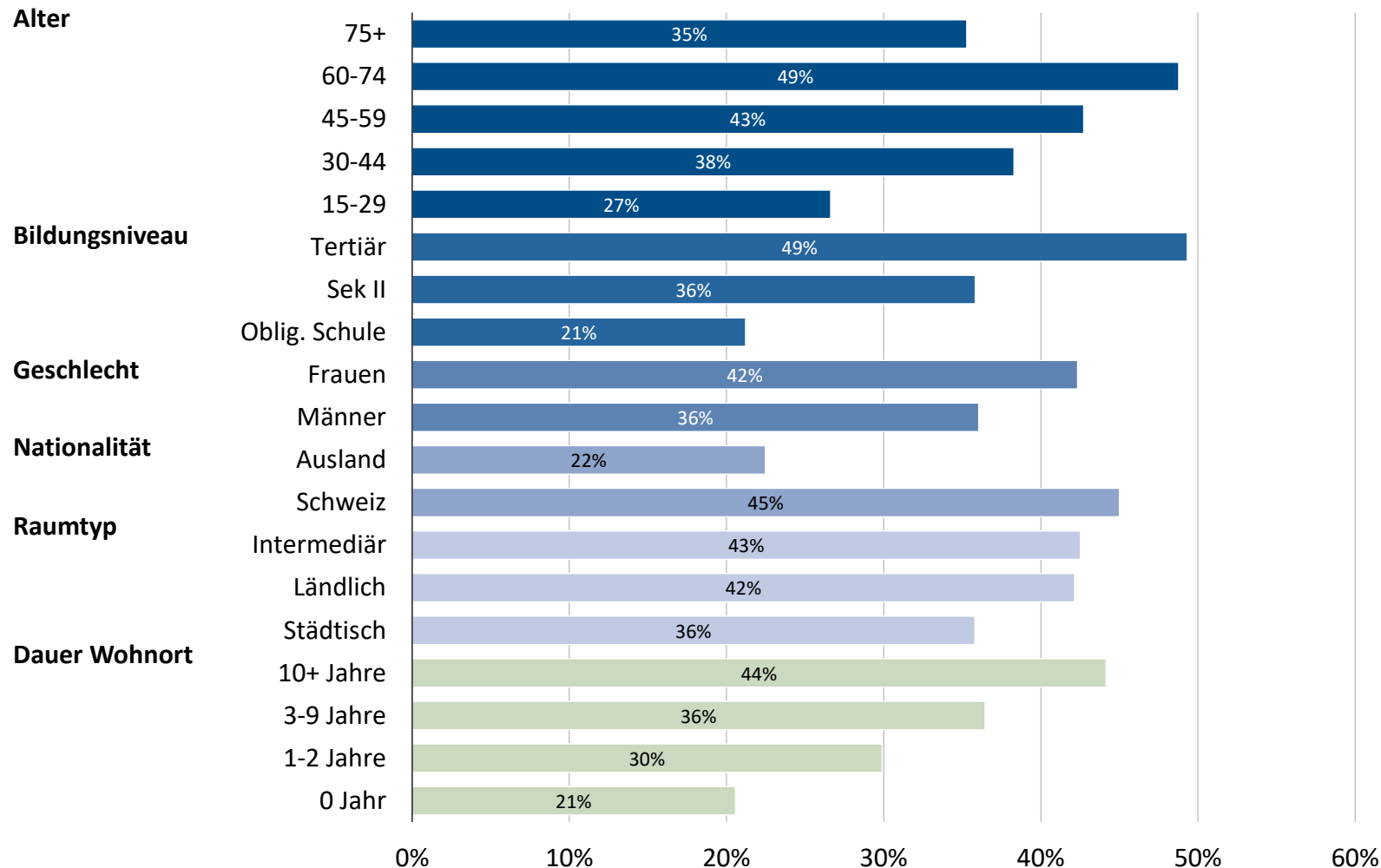
Informelle
Freiwilligenarbeit ist
ganz leicht stärker
verbreitet als formelle
Freiwilligenarbeit

Frage: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten ausserhalb von Vereinen, Organisationen oder öffentlichen Institutionen ausgeführt? n=1716.

03 Aktueller Stand informelle FWA

Verbreitung informelle FWA – nach Subgruppen

Anteil der Personen in %



Mehr informelle FWA:

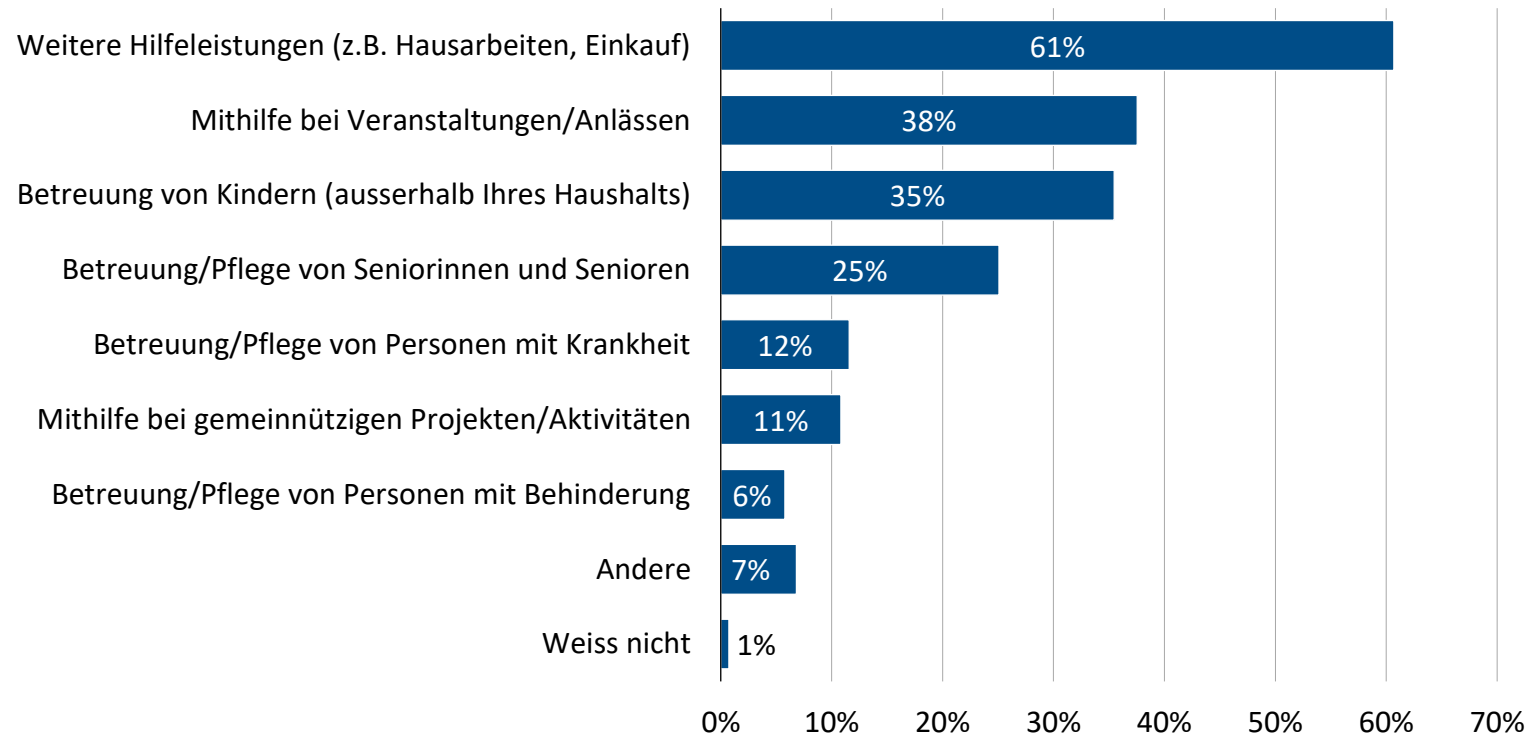
- Ländliche/intermediäre Gemeinde
- Bei gleichem Wohnort über längere Zeit
- Frauen
- Zunahme mit Alter (ausser 75+)
- Höhere Bildung
- Schweizer Staatsangehörigkeit

Frage: Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine oder mehrere ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten ausserhalb von Vereinen, Organisationen oder öffentlichen Institutionen ausgeführt? n=107-1280 .

03 Aktueller Stand informelle FWA

Art der informellen FWA

Anteil der informell freiwilligen Personen in %



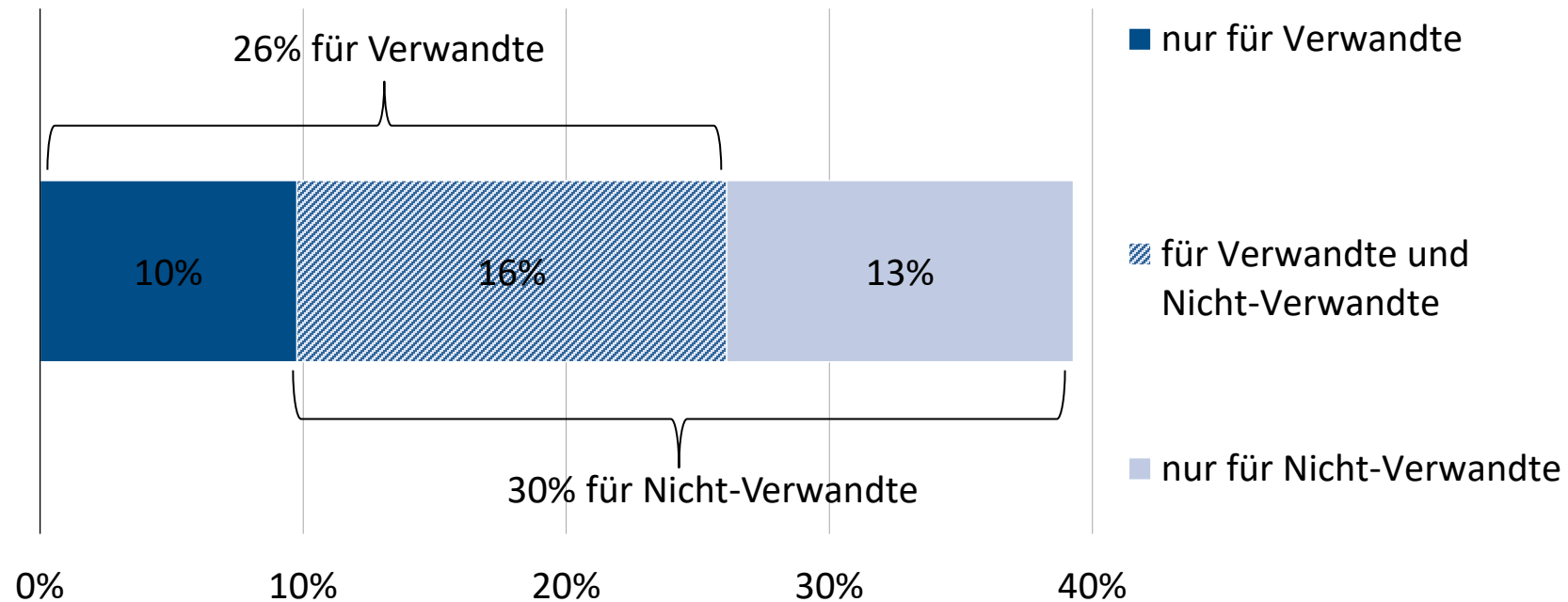
Frage: Welche freiwillige Tätigkeit für Personen ausserhalb Ihres Haushalts haben Sie in den letzten 12 Monaten ausgeübt?
Mehrere Antworten möglich. n=674.

- **59%** auf mehrere Arten freiwillig tätig
- Kinderbetreuung und Betreuung von Seniorinnen und Senioren bei Frauen deutlich häufiger als bei Männern
- Unterschiede nach Alter vorhanden

03 Aktueller Stand informelle FWA

Informelle FWA - Zielgruppe

Anteil der Personen in %

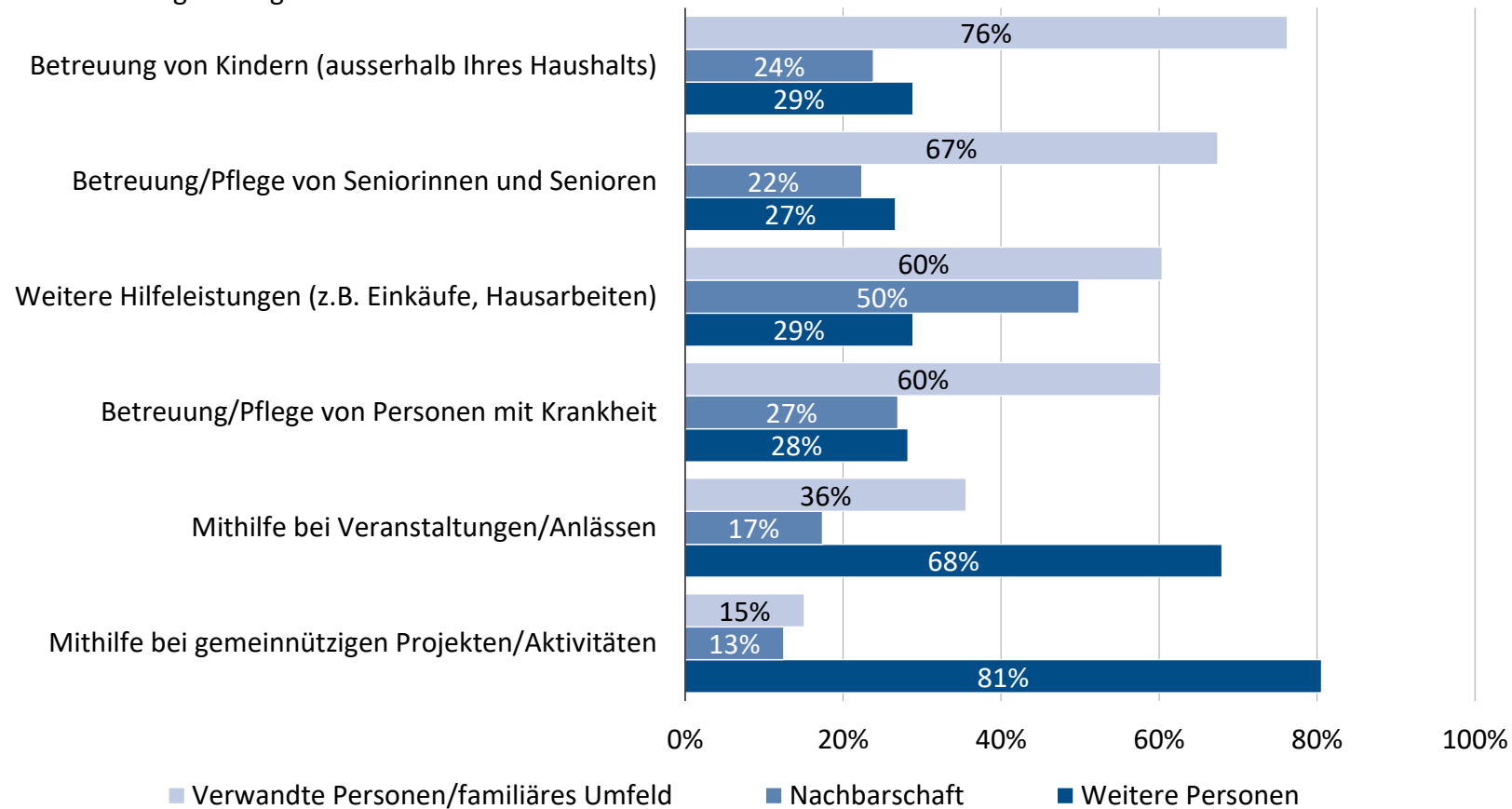


Eigene Berechnung basierend auf Frage: Für welche Personen ausserhalb Ihres eigenen Haushalts machen Sie diese Tätigkeit vorwiegend?, n=1716.

03 Aktueller Stand informelle FWA

Informelle FWA - Zielgruppe

Anteil der freiwilligen Tätigkeiten in %



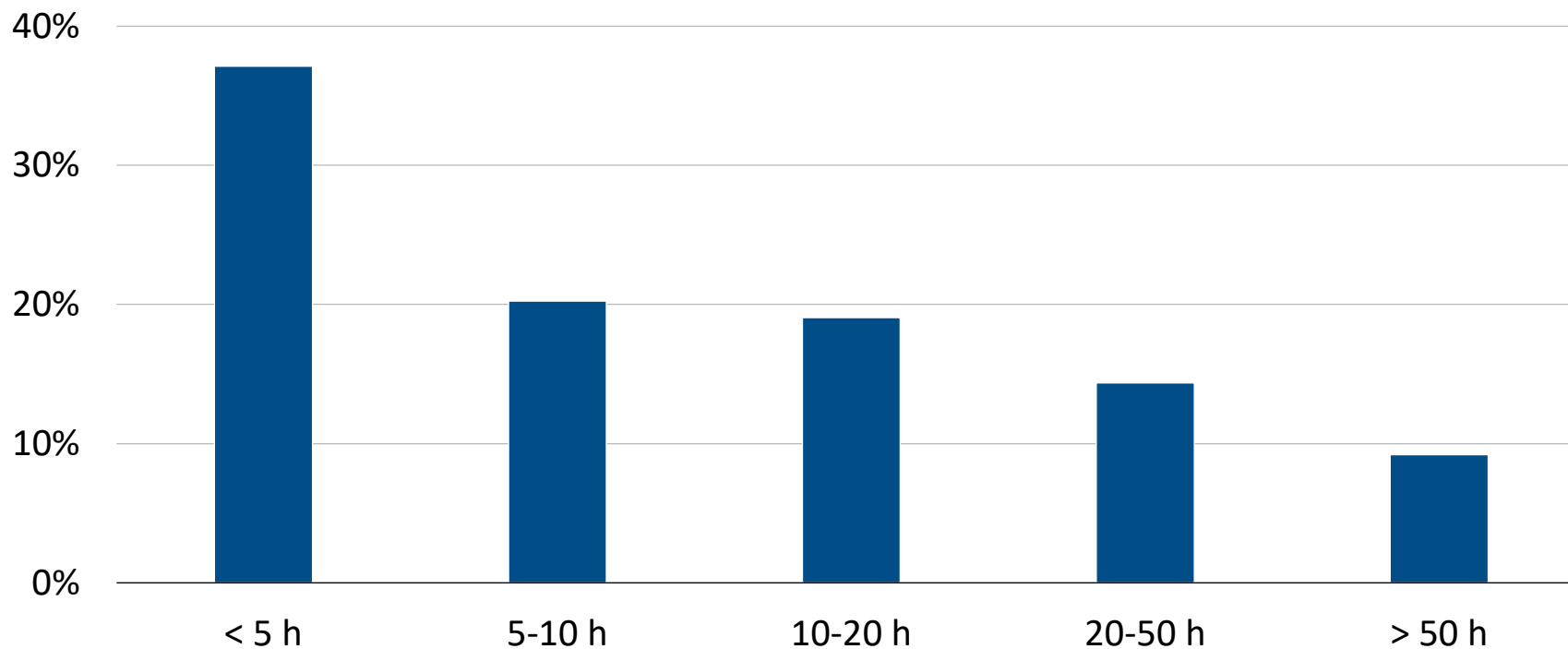
- 55% der Tätigkeiten für Verwandte, 30% für Nachbarschaft, 41% für weitere Personen
- Betreuung häufig für Verwandte
- Veranstaltungen/Projekte häufig für weitere Personen

Frage: Für welche Personen ausserhalb Ihres eigenen Haushalts machen Sie diese Tätigkeit vorwiegend? Mehrere Antworten möglich, 73≤n≤409.

03 Aktueller Stand informelle FWA

Total Zeitaufwand letzte 4 Wochen

Anteil Personen letzte 4 Wochen (Stunden total)



Frage: Wie viel Zeit haben Sie für diese Tätigkeit(en) in den letzten 4 Wochen ungefähr aufgewendet?, n=485.

- Durchschnittlich **4h 42 Min** pro Woche
- Frauen wenden mehr Zeit auf als Männer
- Zeitaufwand nimmt mit Alter zu (Ausnahme: 75+)

03 Aktueller Stand informelle FWA

Zeitaufwand pro Woche pro Bereich (letzte 4 Wochen)

Bereich	Durchschnitt Anzahl h pro Woche	n
Betreuung von Kindern	5.5	191
Betreuung/Pflege von Seniorinnen und Senioren	2.7	138
Weitere Hilfeleistungen (z.B. Besorgungen, Rasenmähen, etc.)	1.6	312
Mithilfe bei Veranstaltungen, Anlässen oder Festlichkeiten	1.4	145
Alle freiwilligen Tätigkeiten	2.6	954

Frage: Wie viel Zeit haben Sie für diese Tätigkeit(en) in den letzten 4 Wochen ungefähr aufgewendet? Es wurden nur Personen in die Berechnung einbezogen, welche mehr als 0h angegeben haben und nicht «Weiss nicht» angegeben haben.

03 Aktueller Stand informelle FWA

Zeitaufwand pro freiwillige Tätigkeit

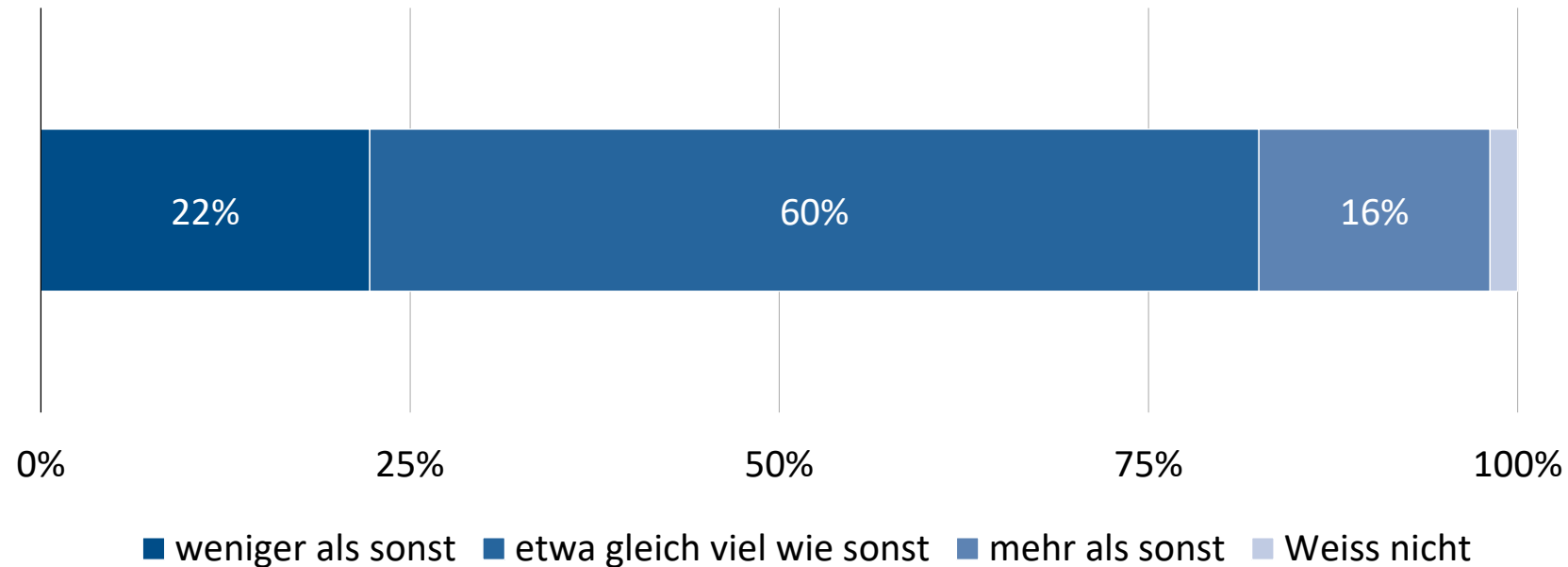
- Pro freiwillige Tätigkeit wurden pro Woche durchschnittlich 2.6 Stunden aufgewendet
- Kinderbetreuung relativ hoher Zeitaufwand
- Mithilfe bei Veranstaltungen und weitere Hilfeleistungen deutlich weniger Zeitaufwand



03 Aktueller Stand informelle FWA

Vergleich Zeitaufwand informelle FWA 4 Wochen vs. 12 Monate

Anteil der Tätigkeiten in %



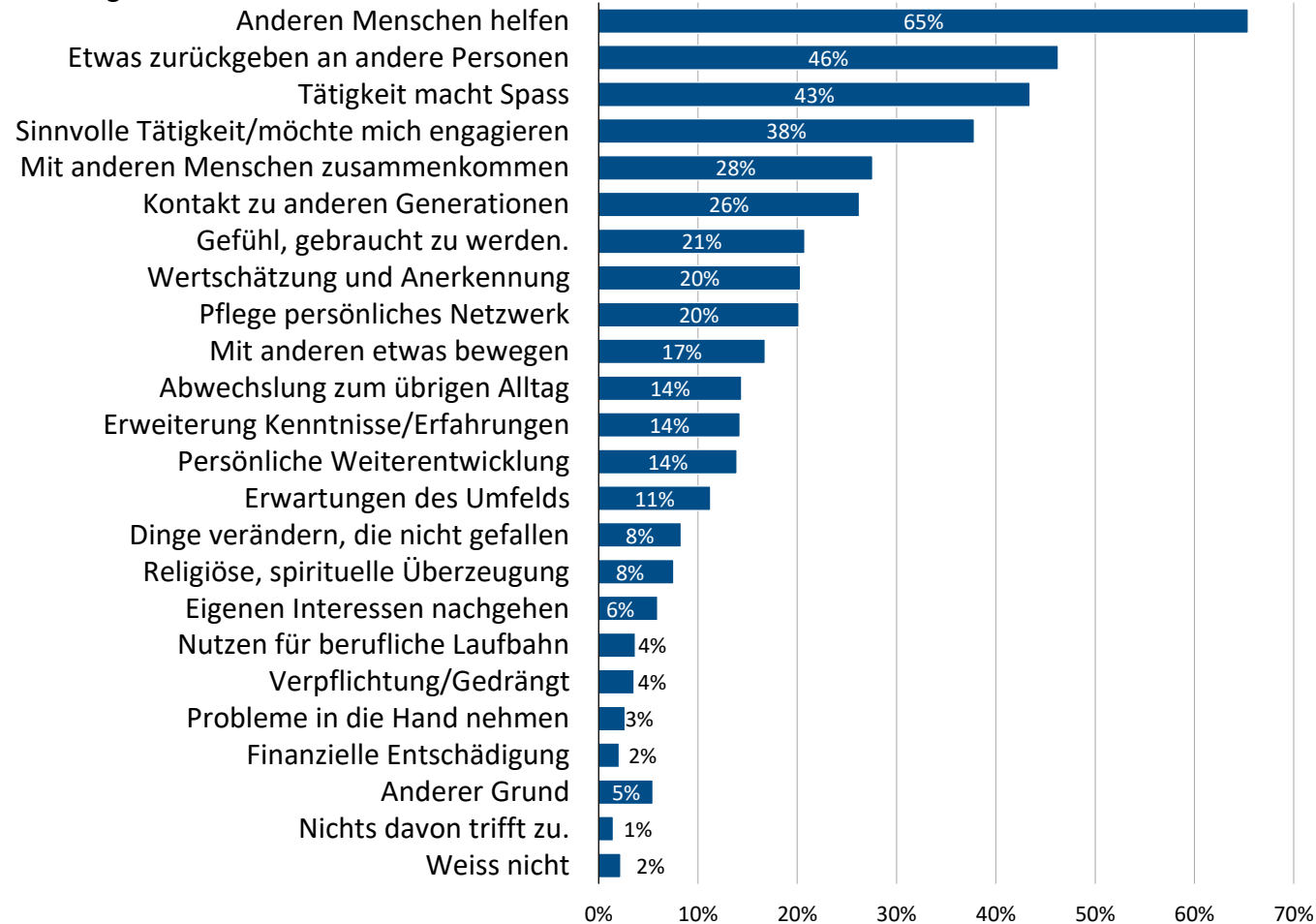
- 60% entspricht normalem Zeitaufwand
- «Weniger» und «mehr» Zeitaufwand hält sich in etwa die Waage
- Stärkste Abweichungen bei Mithilfe bei Veranstaltungen und Projekten

Frage: Im Vergleich zu Ihrem typischen Verhalten in den letzten 12 Monaten, war Ihr Engagement für informelle Freiwilligenarbeit in den letzten 4 Wochen..., n=1073.

03 Aktueller Stand informelle FWA

Motivationsfaktoren für informelle FWA

Anteil der informell freiwilligen Personen in %



Frage: Sie sehen hier einige Aussagen im Zusammenhang mit der Motivation für freiwillige Tätigkeiten ausserhalb von Vereinen und Organisationen. Welche dieser Aussagen treffen in Bezug auf Ihre freiwillige Tätigkeit auf Sie zu? Ich engagiere mich freiwillig ausserhalb von Vereinen und Organisationen, ... Mehrere Antworten möglich, n=674.

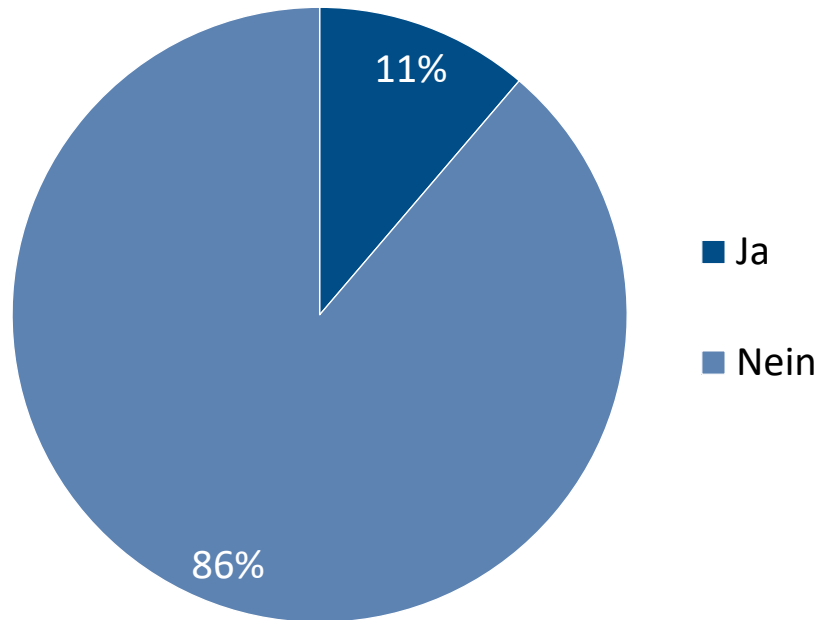
Hilfe

für andere Menschen
am bedeutendsten,
mehr als in
formeller FWA

03 Aktueller Stand informelle FWA

Begünstigte von informeller FWA

Anteil der Personen in %



Frage: Nun möchten wir noch wissen, ob Sie Begünstigte von informeller Freiwilligenarbeit. Profitieren Sie regelmässig, d.h. mehrmals pro Monat von informeller Freiwilligenarbeit?, n=1716.

- 30-34-Jährige (21%) und über 75-Jährige (14%) nehmen häufiger eine regelmässige informelle FWA in Anspruch

03 Aktueller Stand informelle FWA

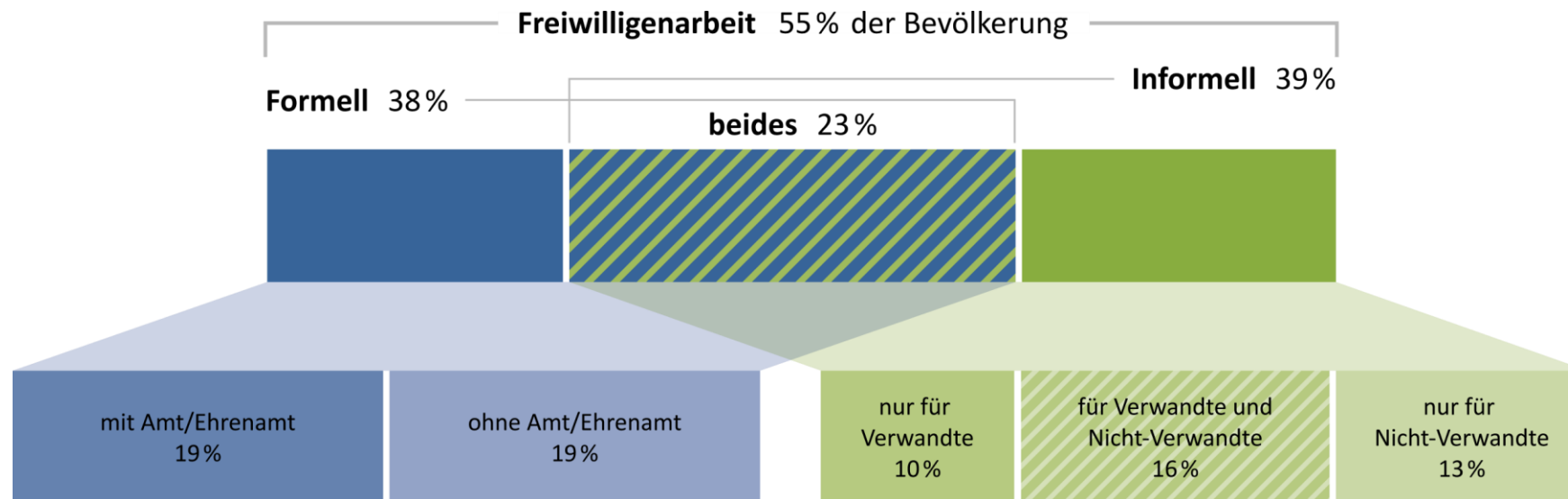
Übersicht informelle Freiwilligenarbeit

- 39% der Bevölkerung sind in den letzten 12 Monaten informell freiwillig tätig
- Am häufigsten bei weiteren Hilfeleistungen (z.B. Einkaufen, im Haushalt helfen, Pflanzen giessen, administrative Unterstützung)
- 30% der Bevölkerung leistet informelle Freiwilligenarbeit für Nicht-Verwandte, 26% für Verwandte
- Durchschnittlich 4h 42 pro Woche (gemessen an letzten 4 Wochen)
- Anderen Menschen helfen als Hauptmotivationsfaktor
- 11% nehmen regelmässig informelle Freiwilligenarbeit in Anspruch



03 Aktueller Stand informelle FWA

Übersicht freiwilliges Engagement der Bevölkerung



Alle Zahlen sind Anteile in % der Bevölkerung. Gewisse Personen leisten mehrere Arten von Freiwilligenarbeit.
Schrattierte Bereiche: beiden Bereichen zugehörig (z.B. blau/grün = sind in formeller und in informeller FWA tätig).
Mit Amt/Ehrenamt: Personen, die in mindestens einer Tätigkeit ein Amt/Ehrenamt innehaben. Ohne Amt/Ehrenamt: Personen, die in keiner ihrer Tätigkeiten ein Amt/Ehrenamt innehaben.



03 Aktueller Stand informelle FWA

Übersicht freiwilliges Engagement der Bevölkerung

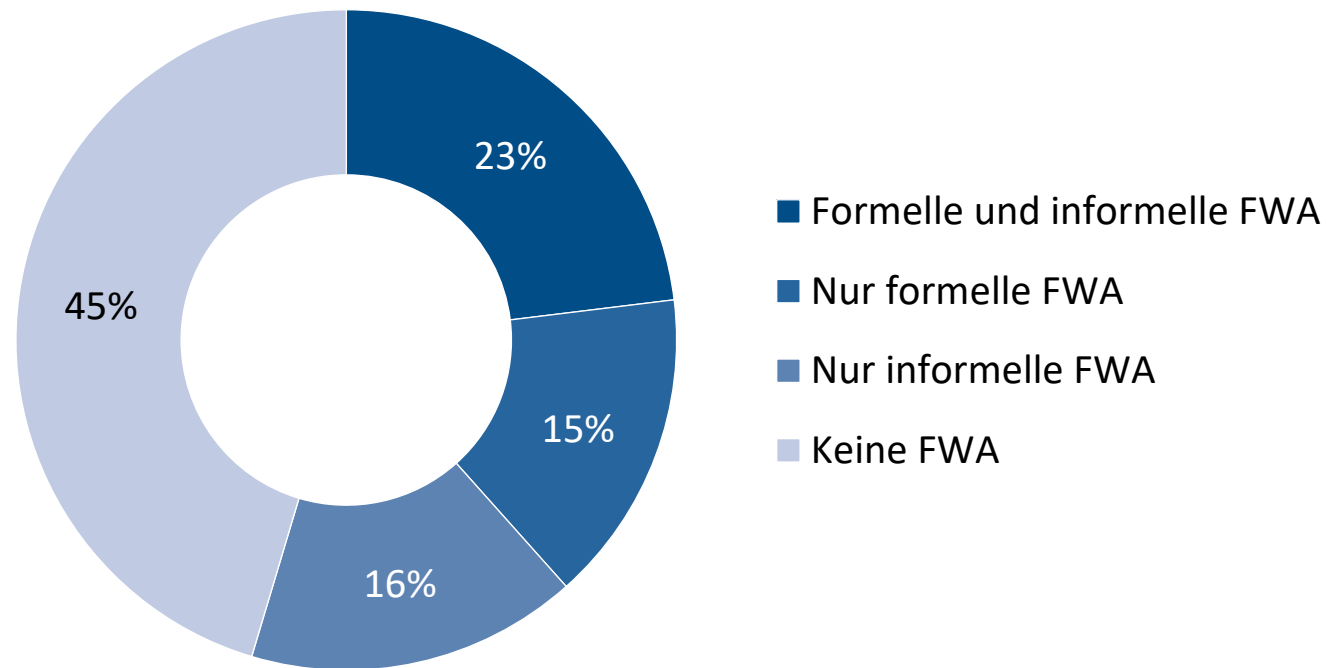
- 38% der Bevölkerung sind in den letzten 12 Monaten **formell** freiwillig tätig, durchschnittlich 3h 20 pro Woche (gemessen an letzten 4 Wochen)
- 39% der Bevölkerung sind in den letzten 12 Monaten **informell** freiwillig tätig, durchschnittlich 4h 42 pro Woche (gemessen an letzten 4 Wochen)
- Mehr als die Hälfte (55%) der Bevölkerung sind in den letzten 12 Monaten **formell und/oder informell** freiwillig tätig
- Personen, die sich formell freiwillig engagieren, übernehmen mit erhöhter Wahrscheinlichkeit auch informelle freiwillige Tätigkeiten – und umgekehrt (Korrelation (r): 0.335)



03 Aktueller Stand informelle FWA

Übersicht freiwilliges Engagement der Bevölkerung

Anteil der Personen in %, letzte 12 Monate



Eigene Berechnung auf Basis von zwei Fragen zur formellen und informellen Freiwilligenarbeit, n=1716.



04

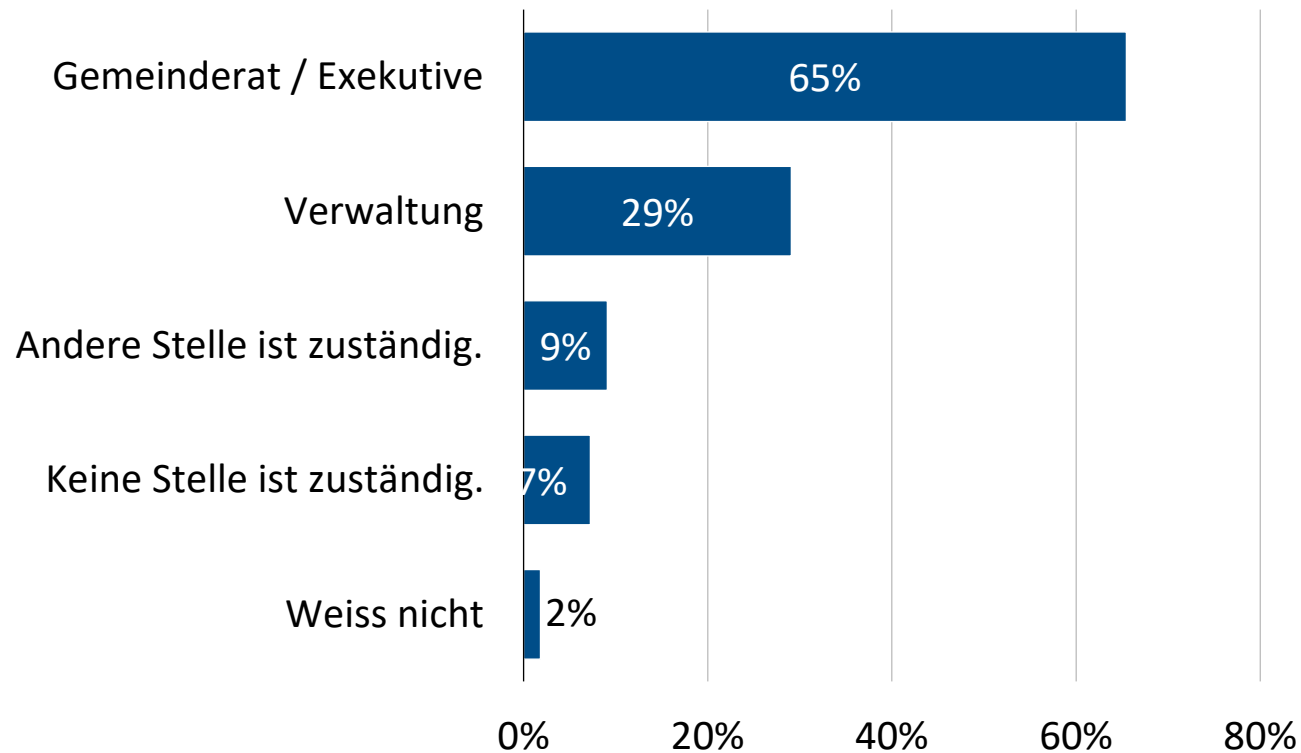
Schlussbericht

Freiwilligen- arbeit und das Gemeinwesen

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Zuständigkeit für das Thema FWA in den Gemeinden

Anteil der Gemeinden in %



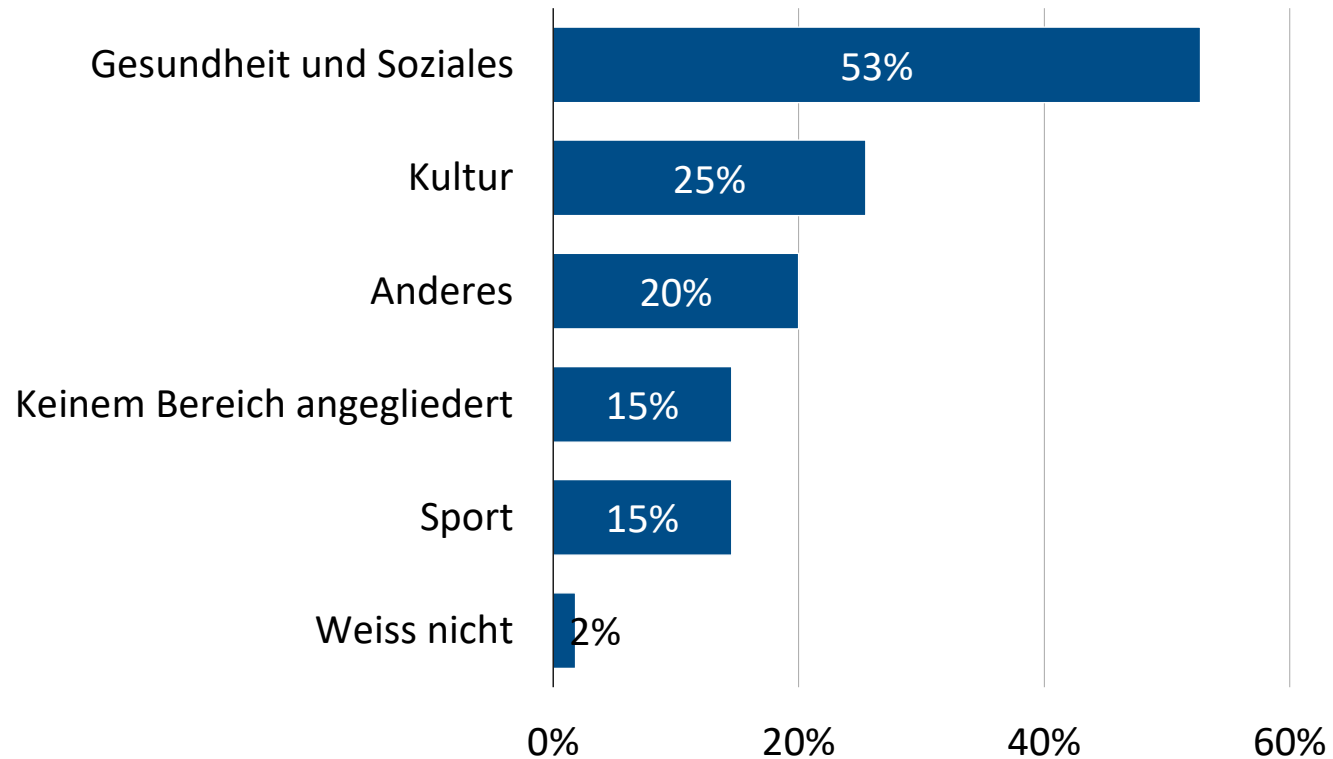
Frage: Welche Stelle ist in Ihrer Gemeinde für das Thema Freiwilligenarbeit hauptsächlich zuständig? Mehrere Antworten möglich, n=55.

- Thema FWA in fast allen Gemeinden verankert
- Ländliche und kleine Gemeinden: mehrheitlich Gemeinderat
- Intermediäre und städtische Gemeinden: mehrheitlich Verwaltung

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Thematische Zuteilung der FWA in den Gemeinden

Anteil der Gemeinden in %

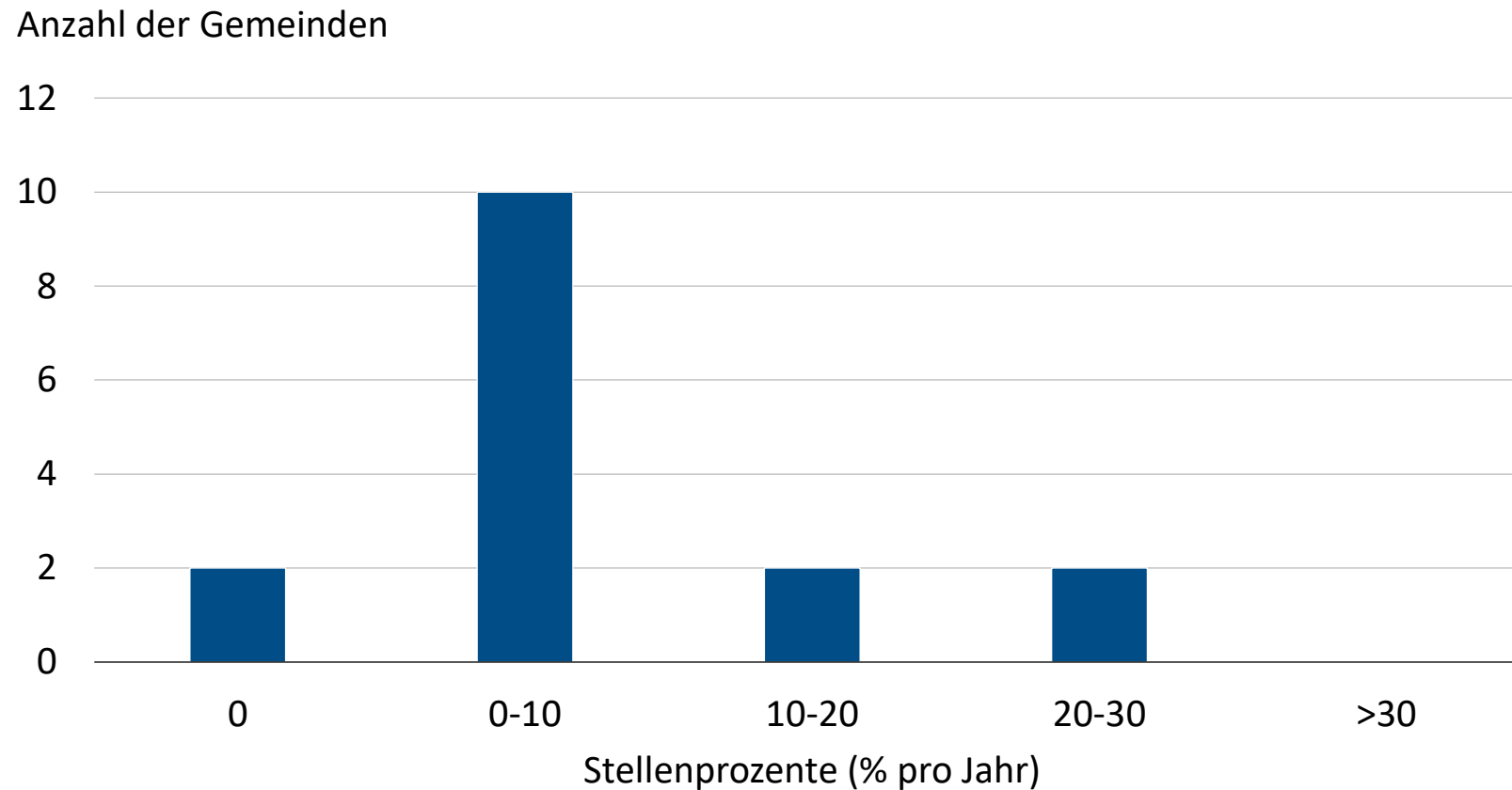


Frage: Ist diese Stelle einem thematischen Bereich / Ressort angegliedert? Mehrere Antworten möglich, n=55.

- Verteilung stark von kleinen, ländlichen Gemeinden geprägt
- Grössere, intermediäre / städtische Gemeinden: Zuordnung zu Themen ausgeglichener

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Personelle Ressourcen zur Unterstützung der FWA



mehrheitlich

0-10%

personelle Ressourcen
zur Unterstützung der
FWA zur Verfügung

Frage: Über welche Ressourcen verfügt die Gemeinde für die Unterstützung der Freiwilligenarbeit?, n=16.

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Finanzielle Ressourcen zur Unterstützung der FWA

	Durchschnittliche finanzielle Ressourcen
Minimum	CHF 1'500
Maximum	CHF 75'000
Median	CHF 8'100

Frage: Über welche Ressourcen verfügt die Gemeinde für die Unterstützung der Freiwilligenarbeit?, n=20.

- Achtung: Kleine Fallzahl (n=20)
- Je kleiner die Bevölkerungsgrösse der Gemeinde, desto tiefer tendenziell die zur Verfügung stehenden Ressourcen
- Relativ grosse Unterschiede zwischen den Gemeinden

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

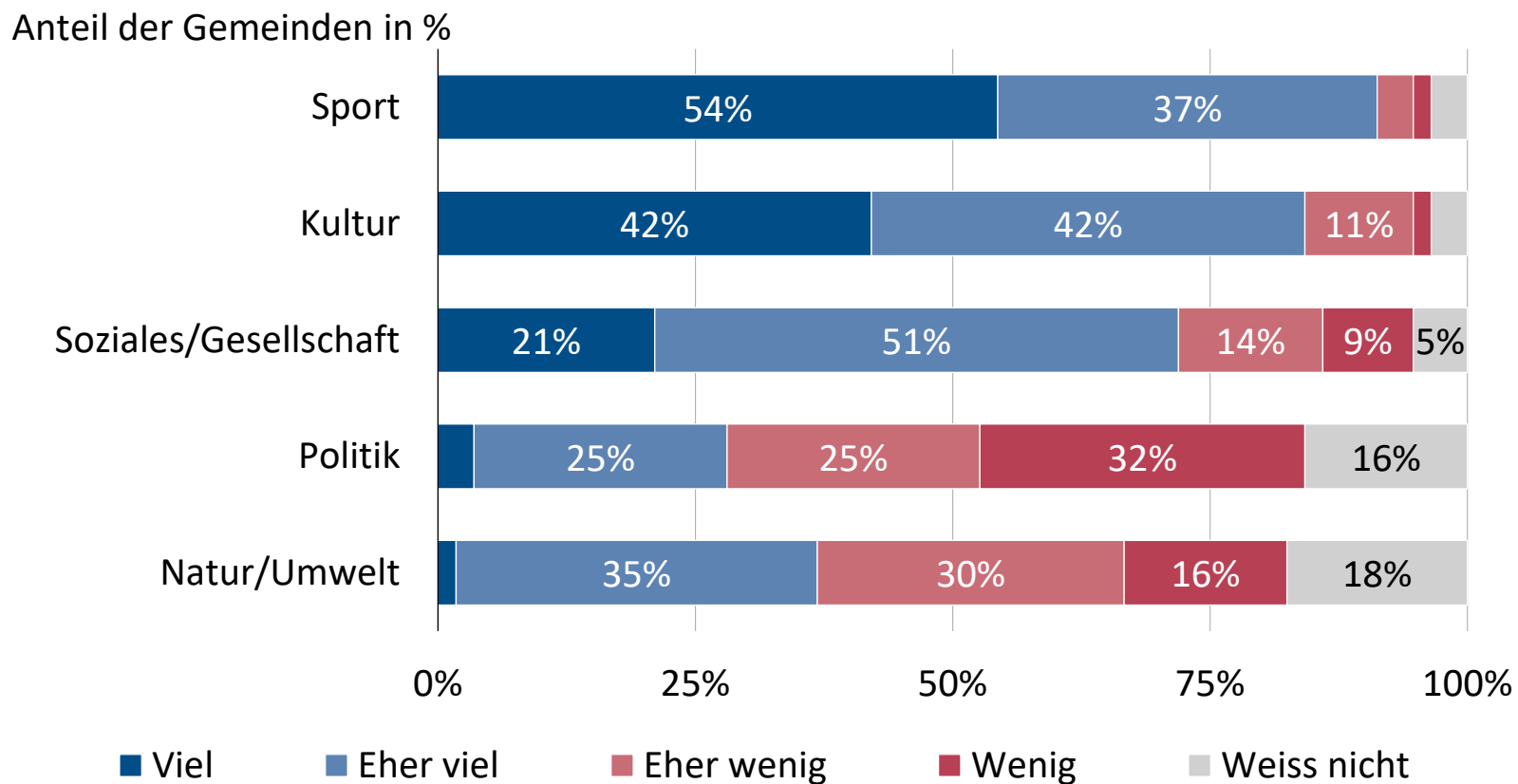
Übersicht Zuständigkeit und Ressourcen für FWA in Gemeinden

- Das Thema FWA ist in fast allen Gemeinden verankert.
- Die Zuständigkeit für FWA liegt in kleinen und ländlichen Gemeinden eher beim Gemeinderat, und in intermediären und städtischen Gemeinden eher bei der Verwaltung.
- Die thematische Zuordnung der FWA ist vielfältig; am häufigsten ist sie dem Ressort «Gesundheit und Soziales» angesiedelt.
- In Bezug auf die zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen ist die Fallzahl sehr klein und Ergebnisse sind mit Vorsicht zu geniessen.



04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Beitrag der formellen FWA zum Gemeinwohl



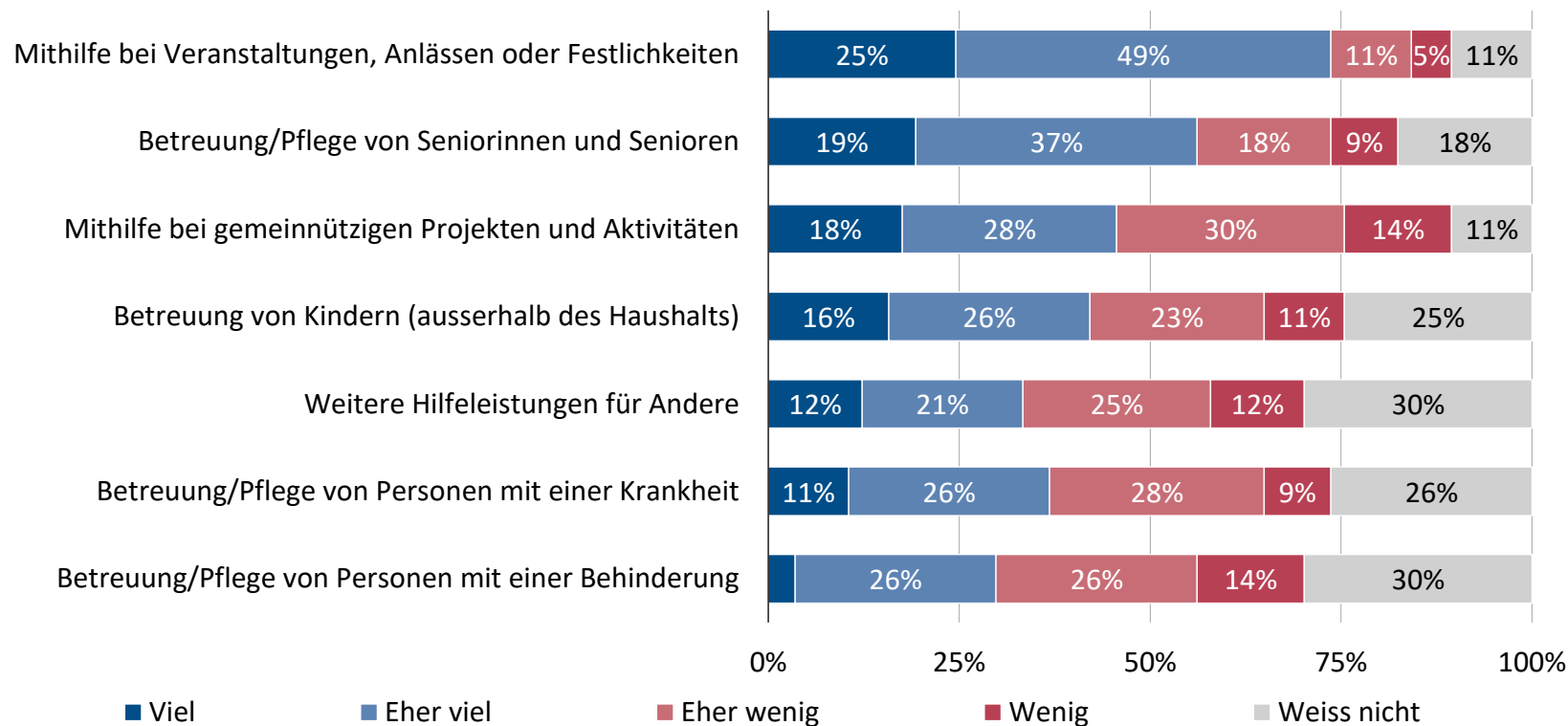
Frage: Wie viel trägt die formelle Freiwilligenarbeit in den folgenden Bereichen zur Förderung des Gemeinwohls in Ihrer Gemeinde bei?, n=57.

- «Sport», «Kultur» und «Soziales/Gesellschaft» leisten im Durchschnitt einen besonders hohen Beitrag zum Gemeinwohl
- In kleinen Gemeinden ist «Soziales/Gesellschaft» weniger relevant

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Beitrag der informellen FWA zum Gemeinwohl

Anteil der Gemeinden in %



Frage: Wie viel trägt die informelle Freiwilligenarbeit in den folgenden Bereichen zur Förderung des Gemeinwohls in Ihrer Gemeinde bei?, n=57.

- Mittलगrosse Gemeinden: Kinderbetreuung auch hohen Beitrag
- Grosse Gemeinden: Betreuung und Pflege von Menschen mit Krankheit/Behinderung auch relevant

04 Freiwilligenarbeit und das Gemeinwesen

Übersicht Beitrag der FWA zum Gemeinwohl und Entlastung der Gemeinden

- Im Bereich der formellen FWA leisten die Themen «Sport», «Kultur» und «Soziales/Gesellschaft» einen besonders hohen Beitrag zum Gemeinwohl.
- Im Bereich der informellen FWA leisten die Themen «Mithilfe bei Veranstaltungen» und «Betreuung von Seniorinnen und Senioren» einen hohen Beitrag zum Gemeinwohl.
- Am meisten unterstützt bzw. entlastet fühlen sich die Gemeinden in den Bereichen «Kultur- und Freizeitgestaltung», «Jugendarbeit», «Kinderbetreuung» und «Pflege von Seniorinnen und Senioren».
- Es bestehen jedoch Unterschiede je nach Gemeindegrösse.



05

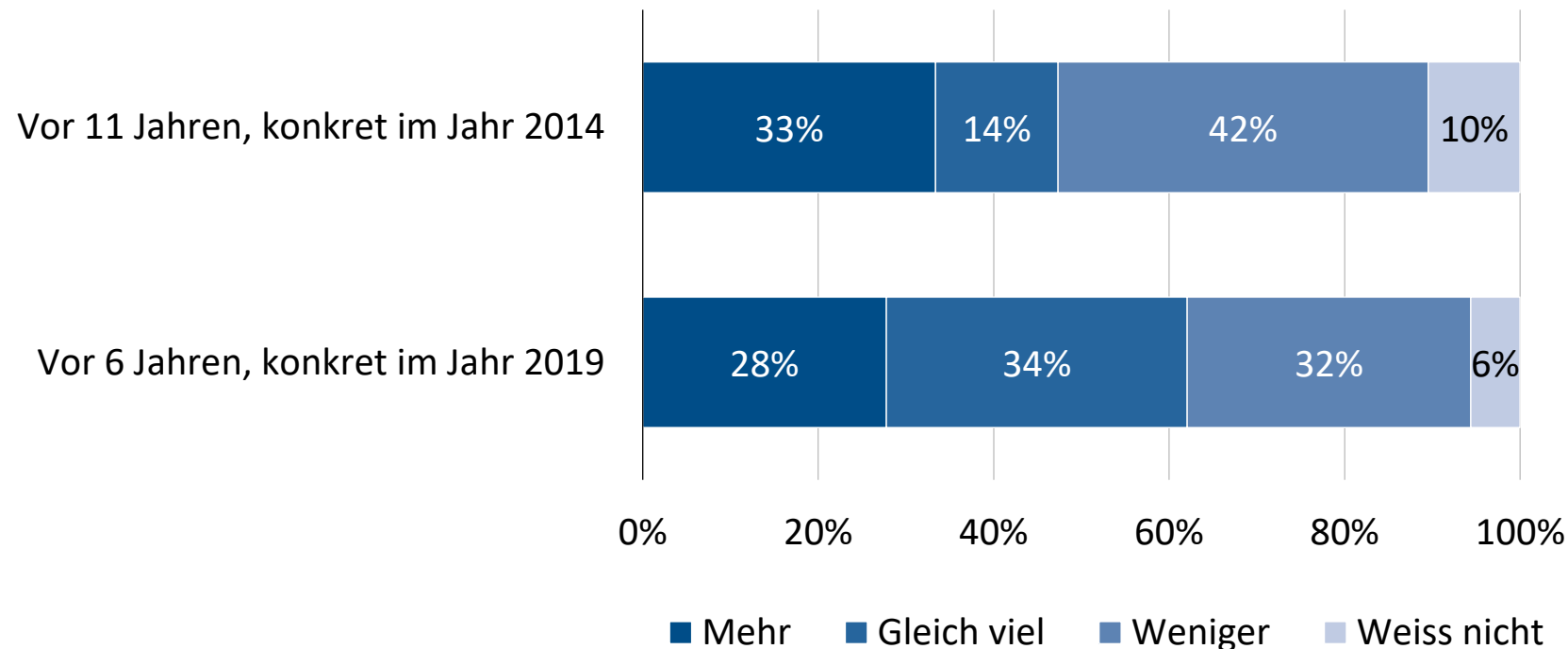
Schlussbericht

Veränderungen und Heraus- forderungen

05 Veränderungen und Herausforderungen

Veränderung Zeitaufwand formelle FWA

Anteil der formell freiwilligen Personen in %



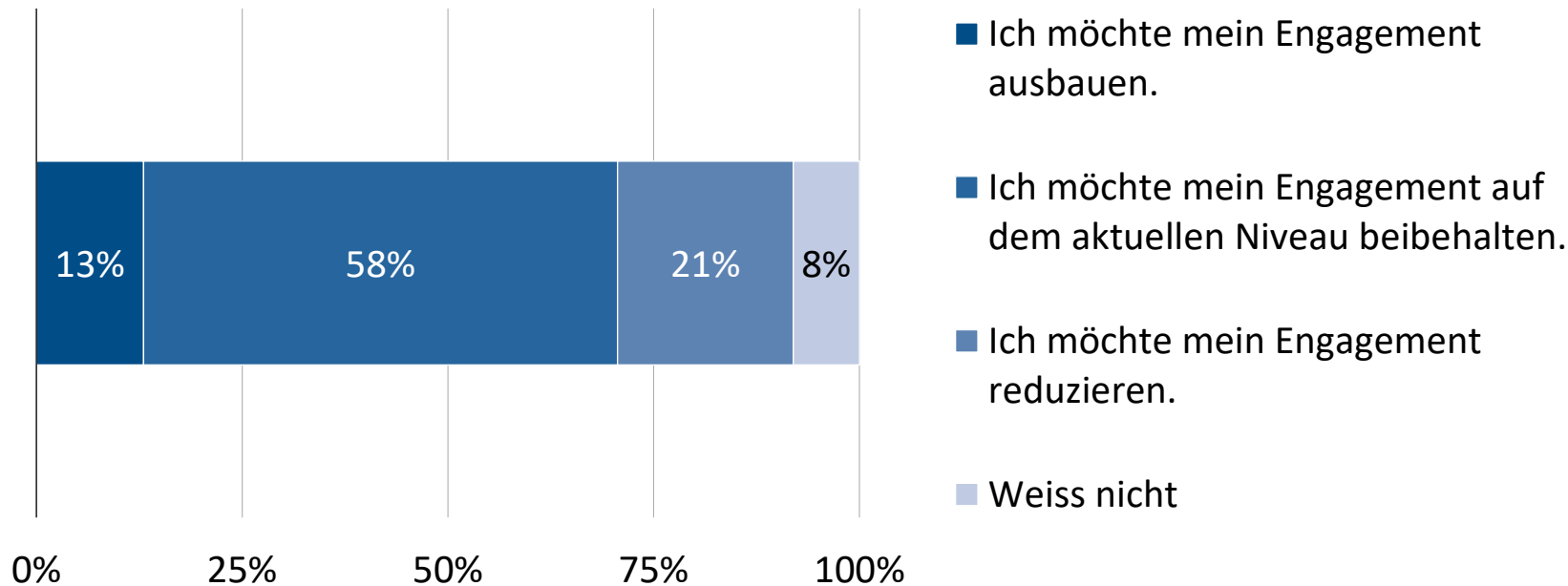
- Zeitaufwand im Vergleich zu vor 6 Jahren relativ stabil
- Hinweis auf leichte Zunahme im Vergleich zu vor 11 Jahren

Frage: Denken Sie nun bitte 6 und 11 Jahre zurück und überlegen Sie, wie sich Ihr Zeitaufwand für die Freiwilligenarbeit in Vereinen und anderen Organisationen verändert hat. Haben Sie damals mehr, gleich viel oder weniger formelle Freiwilligenarbeit geleistet?, n=659.

05 Veränderungen und Herausforderungen

Formelle FWA in der Zukunft

Anteil der formell freiwilligen Personen in %



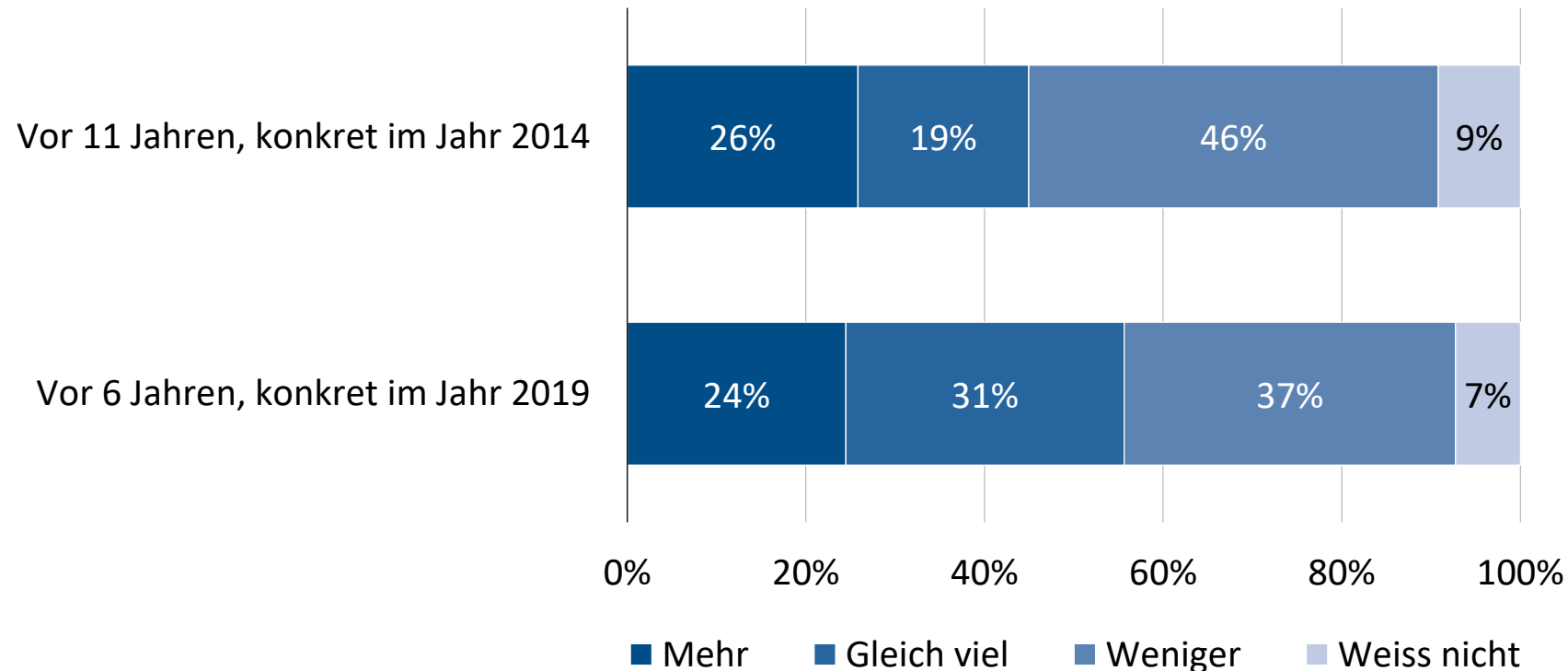
Frage: Wie viel freiwilliges Engagement in Vereinen oder Organisationen möchten Sie in Zukunft leisten?, n=659.

- Mehrheit möchte aktuelles Engagement beibehalten
- Bei Veränderungswunsch eher Reduktion als Ausbau
- Jüngere: häufiger Ausbau, Ältere: häufiger Reduktion

05 Veränderungen und Herausforderungen

Veränderung Zeitaufwand informelle FWA

Anteil der informell freiwilligen Personen in %



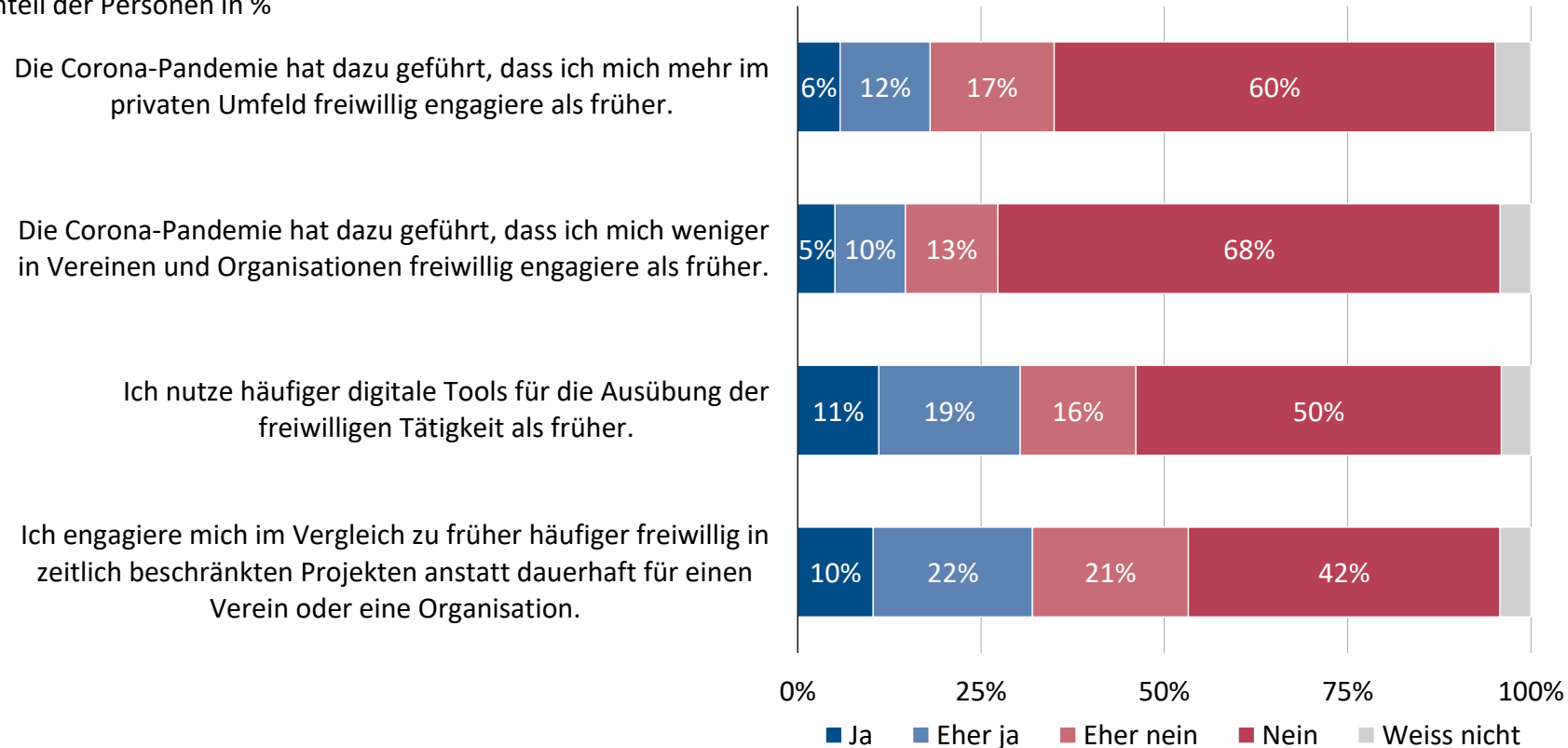
- Hinweis auf Zunahme Zeitaufwand im Vergleich zu vor 6 und vor 11 Jahren

Frage: Denken Sie nun bitte 6 und 11 Jahre zurück und überlegen Sie, wie sich Ihr Zeitaufwand für die informelle Freiwilligenarbeit verändert hat. Haben Sie damals mehr, gleich viel oder weniger formelle Freiwilligenarbeit geleistet?, n=674.

05 Veränderungen und Herausforderungen

Veränderungen aus Sicht der Bevölkerung

Anteil der Personen in %

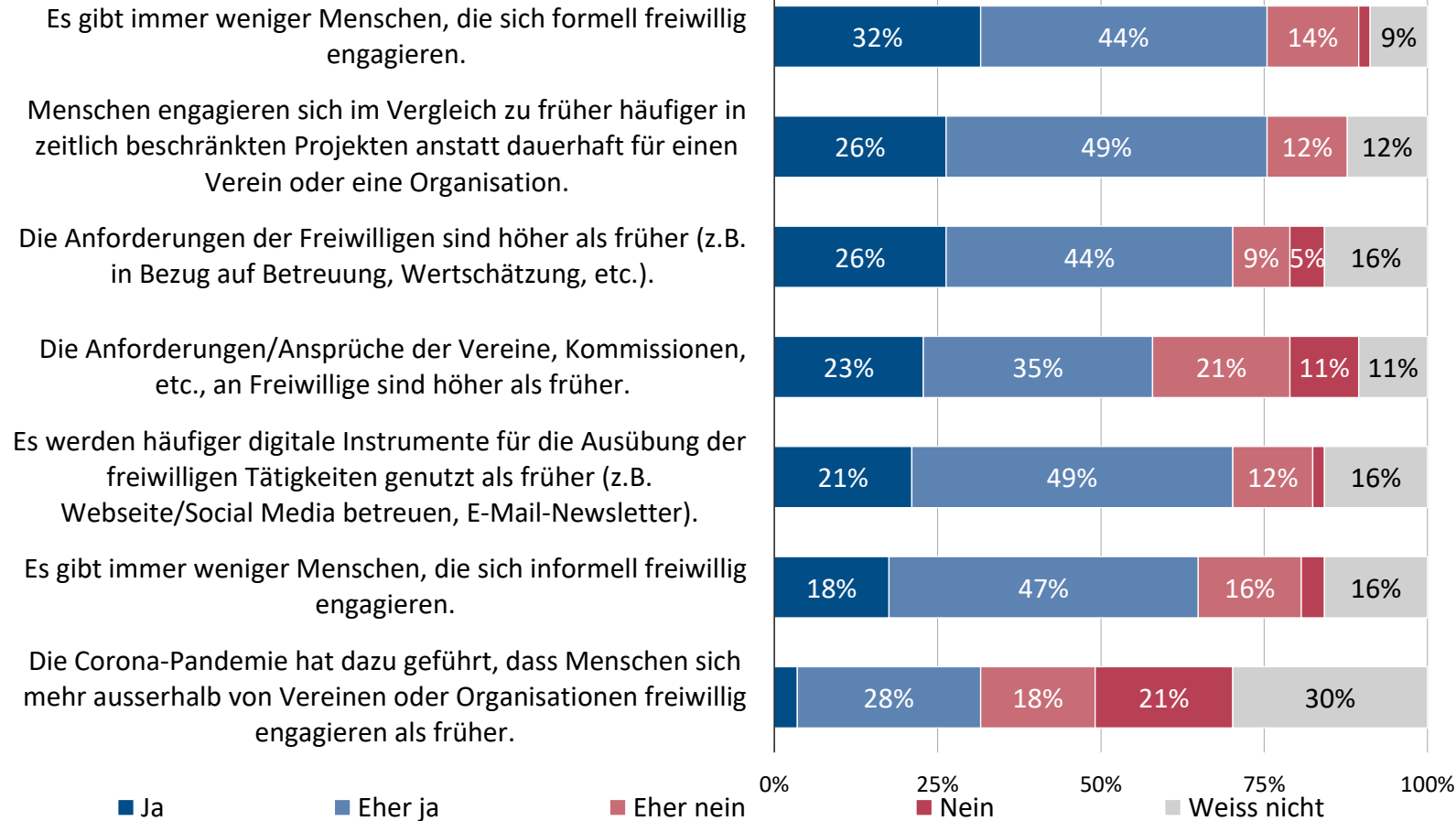


Frage: Es gibt verschiedene Hypothesen, wie sich Freiwilligenarbeit während der letzten Jahre verändert hat. Wir möchten gerne wissen, ob diese bei Ihnen zutreffen. 659 ≤ n ≤ 1059.

05 Veränderungen und Herausforderungen

Veränderungen aus Sicht der Gemeinden

Anteil der Gemeinden in %



Frage: Können Sie die folgenden Herausforderungen bzw. Veränderungen im Zusammenhang mit der Freiwilligenarbeit in Ihrer Gemeinde beobachten?, n=57.

- Deutlich höhere Zustimmung als Bevölkerung, aber nicht als Widerspruch zu werten, da Optik unterschiedlich:
- Bevölkerung: individuell
- Gemeinde: gesamthaft

05 Veränderungen und Herausforderungen

Übersicht Veränderungen aus Sicht Bevölkerung, Gemeinden und Vereine (I)

- **Veränderungen in Beteiligung an FWA:** kein klarer Schluss möglich, je nach Bereich unterschiedliche Entwicklungen.
- **Veränderung in Art der bevorzugten FWA:** Steigende Beliebtheit von zeitlich begrenzten Einsätzen gegenüber langfristigen Engagements.
- **Einfluss Corona-Pandemie:** kein klarer Schluss möglich, Resultate deuten auf keine grundsätzliche Veränderung hin, sondern kurzfristige/temporäre Verschiebungen.



05 Veränderungen und Herausforderungen

Übersicht Veränderungen aus Sicht Bevölkerung, Gemeinden und Vereine (II)

- **Digitalisierung:** Digitale Tools werden häufiger genutzt als früher, Digitalisierungsgrad der Vereine und Organisationen ist jedoch unterschiedlich.
- **Steigende Anforderungen an Vereine:** Zunehmende Bürokratisierung, Professionalisierung und damit einhergehende Verantwortung wirkt teilweise abschreckend auf Freiwillige.
- **Steigende Anforderungen der Freiwilligen:** Anforderung an verstärkte Mitwirkung.



05 Veränderungen und Herausforderungen

Herausforderungen der Vereine

- **Rückgang der Freiwilligenarbeit** aufgrund des gesellschaftlichen Wandels und veränderten Lebensumständen und Prioritäten
- **Zunehmende Bürokratie und Auflagen**, die mit hohem administrativem Aufwand und Verantwortung einhergehen
- **Generationenwechsel**, der schwer zu bewerkstelligen ist
- **Veränderte Erwartungen der Freiwilligen**



06

Schlussbericht

Massnahmen
Vereine/Org. aus
Sicht der
Befragten

06 Massnahmen Vereine/Org. aus Sicht der Befragten

Bestehende Massnahmen der Vereine, um FWA zu fördern

- Wertschätzung und Anerkennung als zentraler Aspekt
 - Flexible Strukturen für den Freiwilligeneinsatz
 - Direkte und offene Kommunikationskanäle
 - Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Allenfalls Zertifikate (Wirksamkeit umstritten)
-
- **Finanzielle Anreize** sind aus der Sicht der meisten Vereine **keine wirksame Massnahme**, um Freiwilligenarbeit zu fördern.



06 Massnahmen Vereine/Org. aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an die Vereine

Anteil der Personen in %

Zusammenhalt im Team (Teambuildingsanlässe etc.)

23%

Finanzmittel für bestimmte Projekte

20%

Geeignete Räume und Geräte für die Tätigkeit

17%

Anerkennung der Tätigkeit (Zeugnisse/Ausweise)

17%

Unbürokratische Kostenrückerstattung (Spesen)

16%

Finanzielle Entschädigung

15%

Weiterbildungsmöglichkeiten

15%

Mitsprache/Mitbestimmung in der Organisation

14%

Fachliche Unterstützung der Tätigkeit

14%

Zeitliche Begrenzung des Einsatzes

12%

Flexible Zeiteinteilung

12%

Zeitgutschriften

10%

Anerkennung durch hauptberufliche MA der Org.

9%

Absicherung (Haftpflicht- und Unfallversicherung)

9%

Andere

6%

Bei keinem dieser Punkte

15%

Weiss nicht

10%

0% 5% 10% 15% 20% 25%



Frage: Es wird viel darüber diskutiert, mit welchen Massnahmen man ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement fördern oder unterstützen könnte. Zunächst zur Frage, was die Vereine und Organisationen selbst tun könnten. Wenn Sie an Ihre eigene(n) Tätigkeit(en) denken, bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da wären Verbesserungen wichtig? Mehrere Antworten möglich, n=659.

06 Massnahmen Vereine/Org. aus Sicht der Befragten

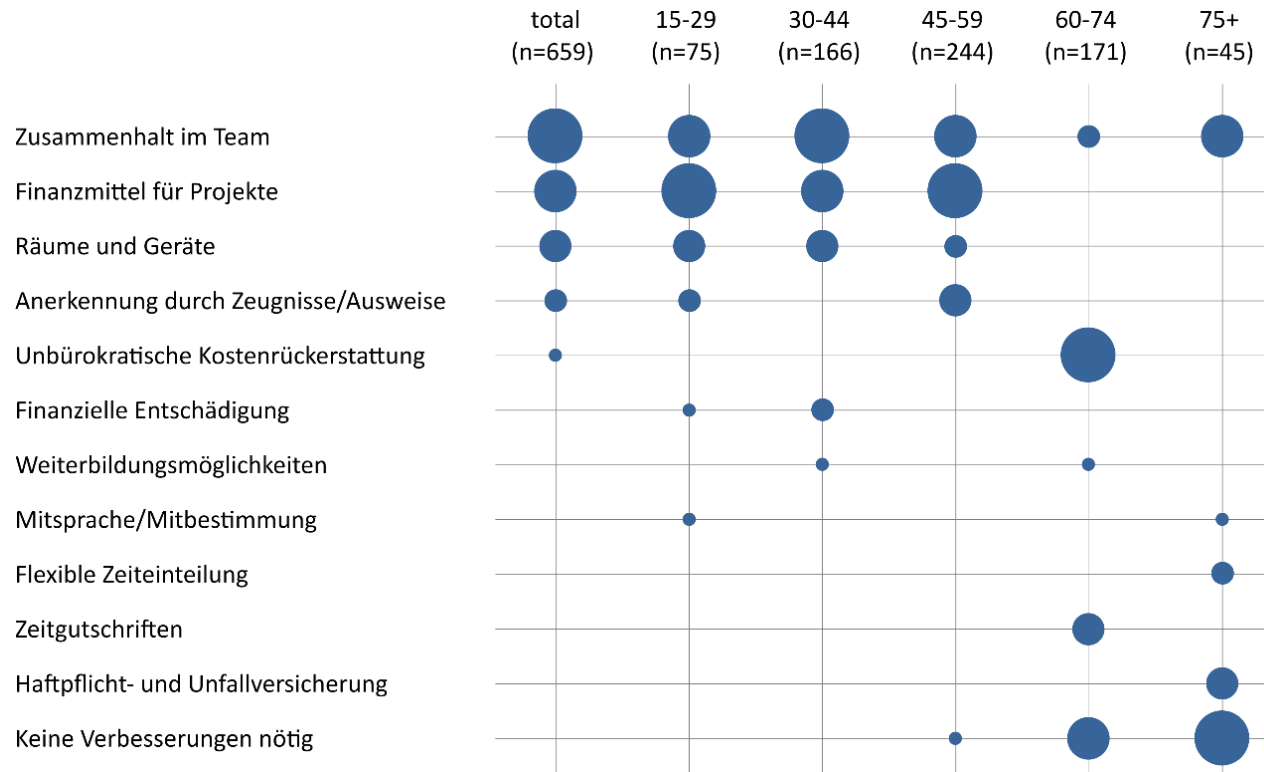
Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an die Vereine - Unterschiede

- Finanzielle Aspekte in städtischen Gebieten weniger Zustimmung (12% und 11%) als in ländlichen und intermediären Gebieten (17 bis 20%)
- Anerkennung der Tätigkeit in Form von Zeugnissen und Ausweisen wird von Frauen deutlich häufiger genannt (21%) als von Männern (12%)
- Unterschiede nach Altersgruppen



06 Massnahmen Vereine/Org. aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an die Vereine – Top 5 nach Altersgruppen



Frage: Es wird viel darüber diskutiert, mit welchen Massnahmen man ehrenamtliches oder freiwilliges Engagement fördern oder unterstützen könnte. Zunächst zur Frage, was die Vereine und Organisationen selbst tun könnten. Wenn Sie an Ihre eigene(n) Tätigkeit(en) denken, bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da wären Verbesserungen wichtig? Mehrere Antworten möglich.

Hinweis: Es werden nur die jeweils 5 am häufigsten genannten Verbesserungsvorschläge dargestellt. Grösster Punkt = am häufigsten genannt.

Kleinster Punkt = am fünfthäufigsten genannt..



07

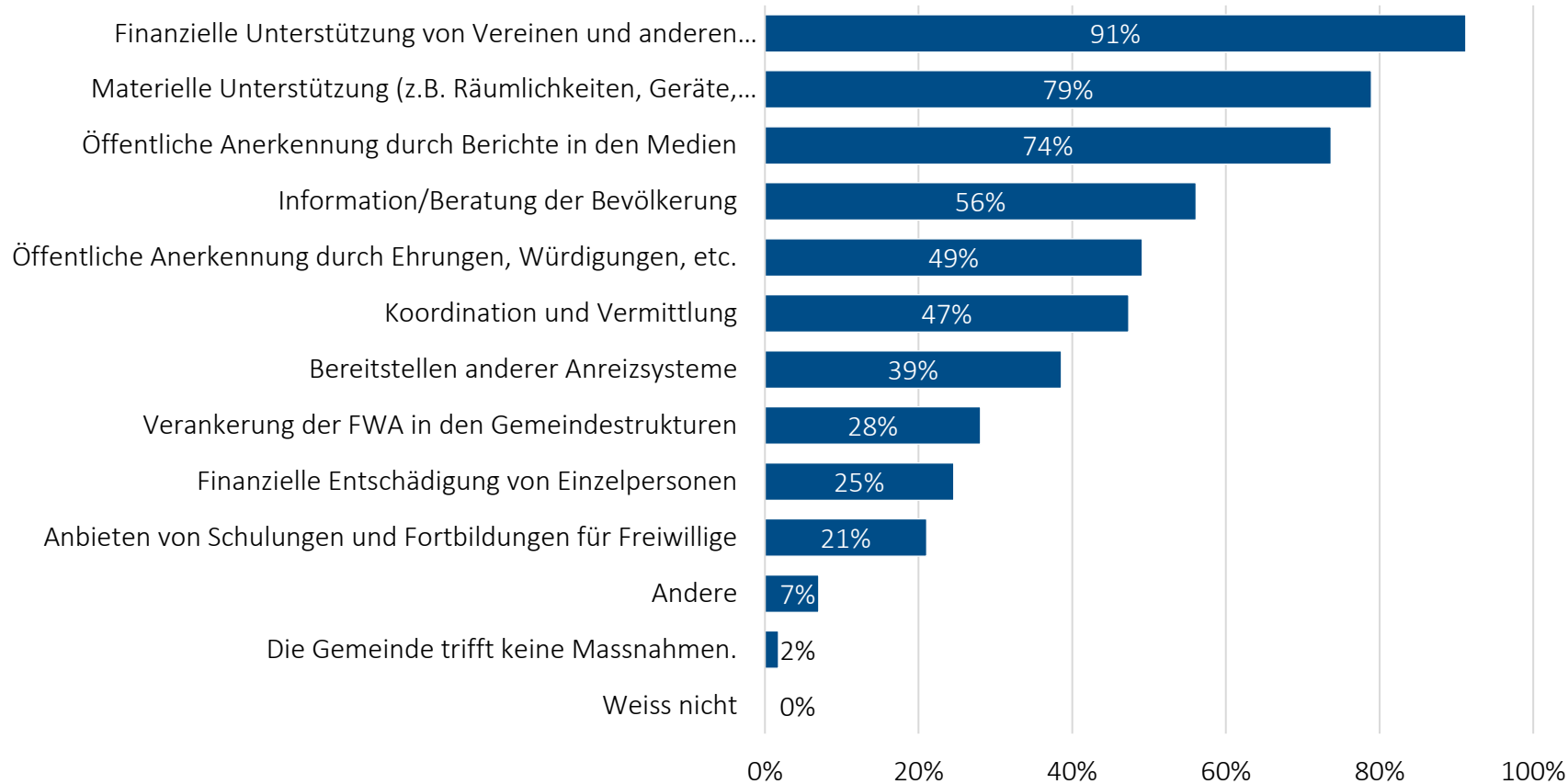
Schlussbericht

Massnahmen
weitere Akteure
aus Sicht der
Befragten

07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Bestehende Massnahmen der Gemeinden

Anteil der Gemeinden in %



5

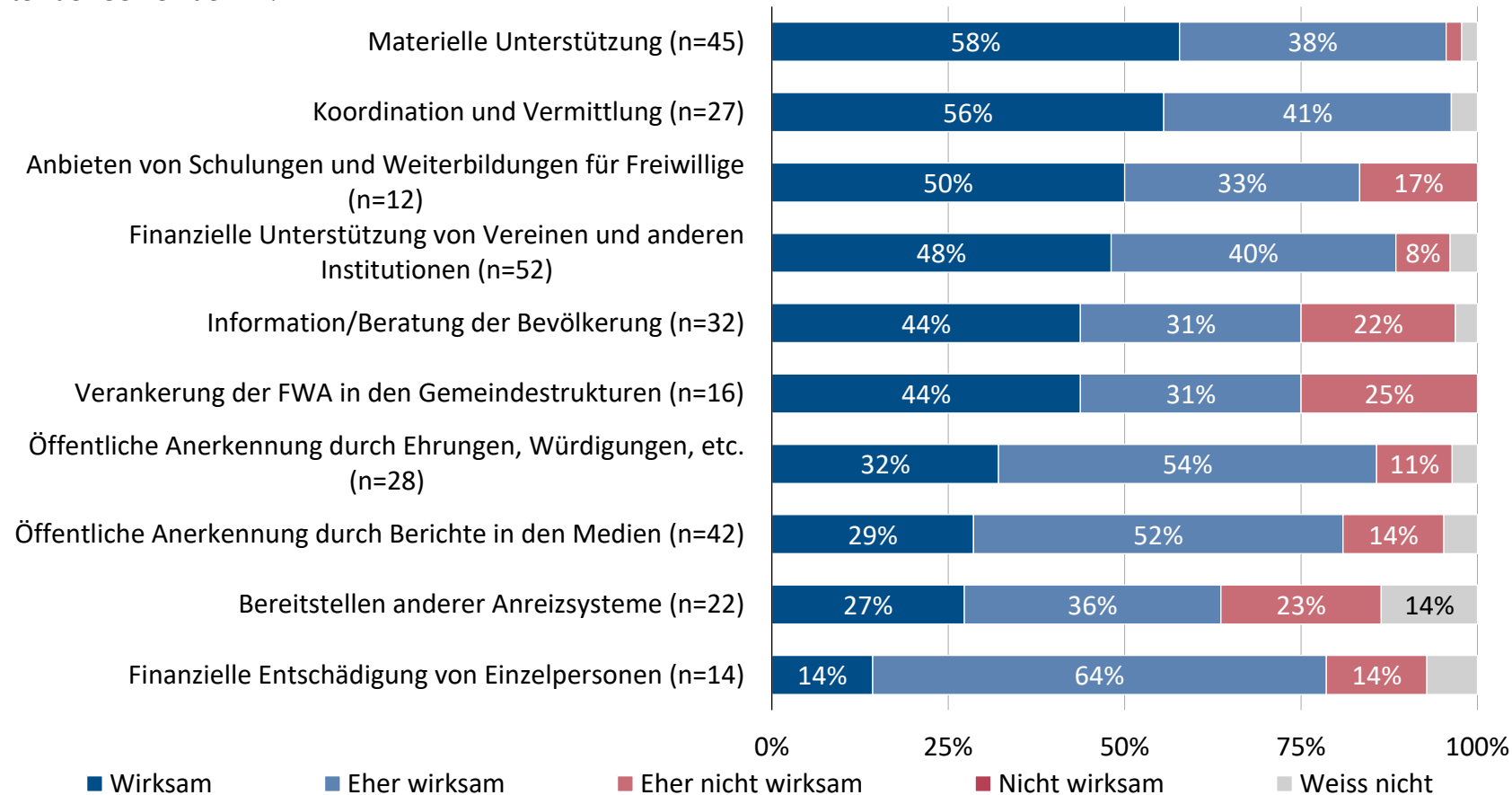
Massnahmen werden
im Durchschnitt pro
Gemeinde umgesetzt

Frage: Welche Massnahmen setzt Ihre Gemeinde explizit ein, um Freiwilligenarbeit zu unterstützen? FWA = Freiwilligenarbeit, n=57.

07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Wirksamkeit der Massnahmen der Gemeinden

Anteil der Gemeinden in %



Alle Massnahmen werden als wirksam oder eher wirksam eingeschätzt

Frage: Wie wirksam schätzen Sie diese Massnahmen in Bezug auf die Unterstützung der Freiwilligenarbeit ein? n variiert, da jeweils nur diejenigen Gemeinden die Massnahme eingeschätzt haben, die die Massnahme effektiv umsetzen.

07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Gemeinden für die Unterstützung der FWA

Mehrfach erwähnt:

- Verstärkter Austausch zwischen den Gemeinden
- Anerkennung und Wertschätzung der Freiwilligen

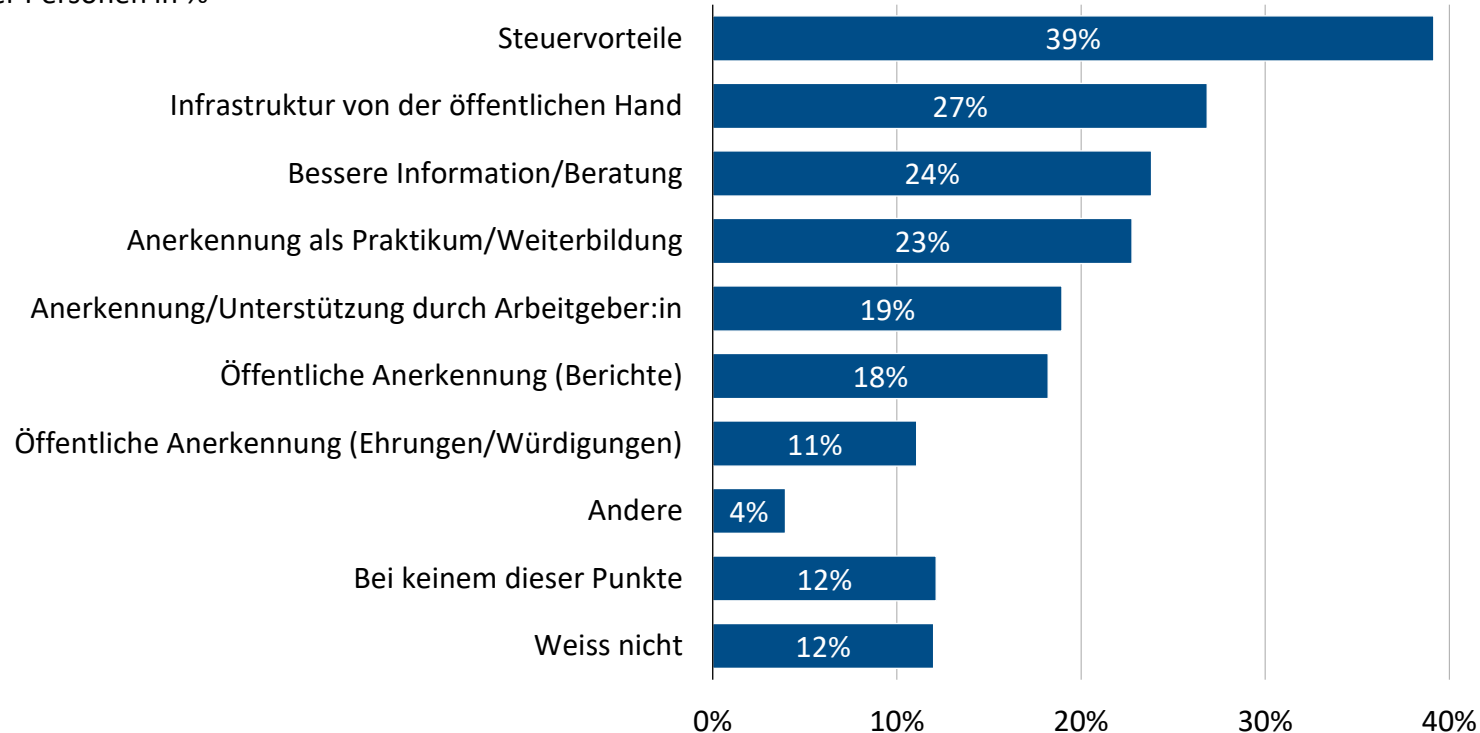
Es gibt zudem zahlreiche Einzelvorschläge.



07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an die Öffentlichkeit, Politik, Arbeitgebende

Anteil der Personen in %



Frage: Andere Vorschläge zur Förderung von ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement richten sich eher an die Öffentlichkeit, die Politik und die Arbeitgebenden. Wenn Sie wieder an Ihre eigene(n) Tätigkeit(en) denken, bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da wären Verbesserungen wichtig? Mehrere Antworten möglich. n=659.



07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

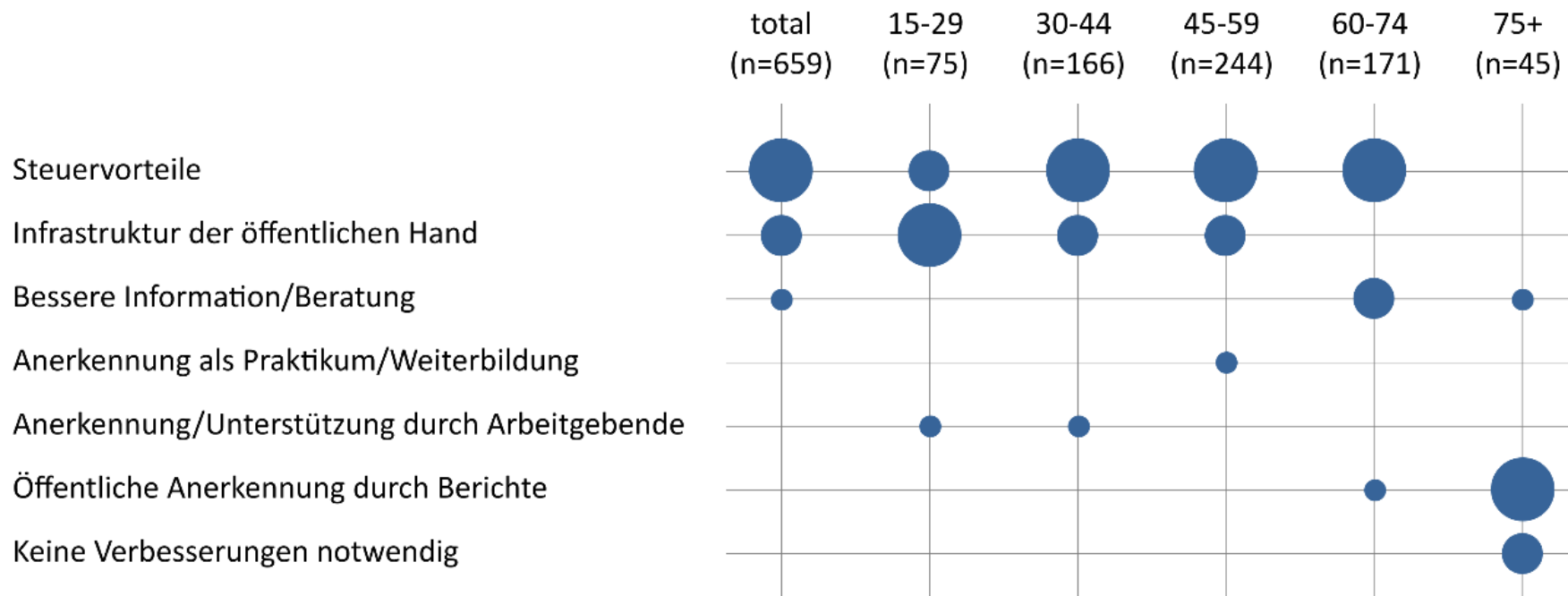
Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an Öffentlichkeit, Politik, Arbeitgebende - Unterschiede

- Bessere Information/Beratung in Stadt > Land/ intermediäre Gebiete
- Öffentliche Anerkennung durch Berichte in der Presse/Medien Land > Stadt
- Frauen nennen Anerkennung der FWA als Praktikum/ Weiterbildung und Information/Beratung deutlich häufiger als Männer.
- Die Zustimmung zu Steuervorteilen ist bei allen Einkommensklassen an erster Stelle. Die Zustimmung liegt aber tendenziell bei den höheren Gehaltsklassen höher als bei den tieferen Gehaltsklassen.



07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Bevölkerung an Öffentlichkeit, Politik, Arbeitgebende – Top 3 nach Altersgruppe



Frage: Andere Vorschläge zur Förderung von ehrenamtlichem und freiwilligem Engagement richten sich eher an die Öffentlichkeit, die Politik und die Arbeitgebenden. Wenn Sie wieder an Ihre eigene(n) Tätigkeit(en) denken, bei welchen der folgenden Punkte würden Sie sagen: Da wären Verbesserungen wichtig? Mehrere Antworten möglich.

Hinweis: Es werden nur die jeweils 3 am häufigsten genannten Verbesserungsvorschläge dargestellt. Grösster Punkt = am häufigsten genannt. Kleinster Punkt = am dritthäufigsten genannt.



07 Massnahmen weitere Akteure aus Sicht der Befragten

Verbesserungsvorschläge der Vereine an Öffentlichkeit

- Öffentliche Anerkennung und Wertschätzung
- Einfacherer Zugang zu Fördermitteln
- Kooperationen mit Schulen und Unternehmen
- Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Freiwilligenarbeit

